EXPRESS
Die Woche
Ausgabe Kölner Süden / Innenstadt
6./7. Oktober 2023 | 40. Woche | 2. Jahrgang

ANZEIGE
DAS GANZE JAHR TERRASSENZEIT
MIT UNSEREM GLASDACH Premium ROYAL

Weitere Infos & Termin unter:
0228-46 69 89
- made in Germany
- 10 mm VSG-Sicherheitsglas
- farbige Gestaltung d. Konstruktionsteile
- integrierter Sonnenschutz mit Motorantrieb
- Beratung, Planung und Montage aus einer Hand
- attraktive Festpreise + kurze Lieferzeiten

TRADITIONELL INDIVIDUELL INNOVATIV
70 JAHRE RHEINISCHE MARKISENMANUFAKTUR
FRANZ AACHEN
ZELTE UND PLANEN GMBH
MARKISEN UND MARKISENTÜCHER, WINTERGARTEN-BESCHATTUNGEN, GLASDÄCHER, TEXTILE KONFEKTION
Röhfeldstr. 27 · 53227 Bonn-Beuel, BAB 59 Abf. Pützchen
Mo.-Fr. 8-17 Uhr, Sa. 9-13 Uhr · www.franz-aachen.com

ANZEIGE
decolonia®
Raum + Design
Plissees Jalousien Schienen
Markisen Insektenschutz
Gardinen Stoffe Rollos
NUR FÜR KURZE ZEIT
kostenlose Montage sichern!
Hohe Pforte 13-17 50676 Köln
Agrippastraße 6 50676 Köln
0221 27177430
Di. - Fr.: 14:00 bis 18.30 Sa.: 10:00 bis 14:00
oder nach Terminvereinbarung
www.fensterkleider.net

In eigener Sache:

Unser neues Format bringt Vorteile für Kunden und Leser!

Köln. Na, ist es Ihnen bereits aufgefallen? Sie halten Ihr Anzeigenblatt heute erstmals in einem neuen Format in den Händen.

Mit der Umstellung auf das sogenannte „Rheinische Format“ passen wir den „EXPRESS – Die Woche“ auf ein größeres und für Regionalzeitungen typisches Format an. Die etwas größeren Seiten bieten mehr Möglichkeiten – sowohl für die Gestaltung redaktioneller Inhalte wie insbesondere auch für die Präsentation und Platzierung der Anzeigen.

Darüber hinaus bringt das größere Format den Vorteil, dass unser Anzeigenblatt schneller ins Auge fällt. Von dieser erhöhten Aufmerksamkeit bei den Leserinnen und Lesern profitieren auch die Anzeigen.

So erreichen Sie uns

Zustellung:
reklamation@rdw-koeln.de
Zur Online-Reklamation QR-Code scannen oder direkt zu: bit.ly/edw-zustellung

Private (Klein-)Anzeigen:
(0 22 32) 94 52 00
privat@express-die-woche.de

Gewerbliche Anzeigen:
(02 21) 224 25 86 / gewerblich@express-die-woche.de

Die Redaktion:
EXPRESS – Die Woche
Amsterdamer Str. 192
50735 Köln / redaktion@express-die-woche.de

Wirte in Sorge nach Lärm-Urteil: Diverse Verbote und sogar Zäune sind im Gespräch.

Wie soll‘s am Brüsseler Platz weitergehen?

Ein vertrautes Bild am Wochenende: Nachtschwärmer bevölkern den Brüsseler Platz.
Fotos: Grönert

Bömmel und Sebus besingen die Seilbahn

Köln. Der Dom, die Hohenzollernbrücke, die Häuschen am Alter Markt – Kölns Wahrzeichen wurden schon viele Lieder gewidmet. Die Seilbahn, die das Stadtbild nicht weniger prägt, ging dabei bisher leer aus. Doch jetzt ist es da: „Et Seilbahnleed“.

Bömmel Lückerath und Ludwig Sebus besingen die Schwebefahrt über den Rhein. Und das war praktisch ein Zufall, wie Lückerath bei der Vorstellung des neuen Lieds in Riehl verriet. Die ersten Textideen hat Manfred Schäfer, Eigentümer des Brauhauses Johann Schäfer, schon 2016 aufgeschrieben. „Alles wird besungen, nur die Seilbahn nicht, dabei hat sie es genauso verdient“, sagt Schäfer. Aufgewachsen mit den Liedern der Bläck Fööss hat er seine Idee an Lückerath weitergegeben.

Der sang die Zeilen bei der Einweihung der Bläck-Fööss-Gondel vor sieben Jahren mit seinen Bandkollegen. Danach war die Lied-Idee aber erstmal „völlig in Vergessenheit geraten“, wie Lückerath erzählt.

Im Frühjahr, als die neue Bläck-Fööss-Gondel zum 50. Bandjubiläum in der Motorworld enthüllt wurde, erinnerte sich Lückerath aber wieder. Mit Schäfer feilte er weiter am Seilbahn-Lied, nahm ein Demo auf und schickte es der Kölner Seilbahn. „Und das gefiel denen ganz gut.“

Lückerath und Schäfer holten für die Finalisierung ihrer Idee Produzent Karsten Ebert dazu. Da das Lied für Alt und Jung sein sollte, brauchte Lückerath aber dann auch noch gesangliche Unterstützung. Neben seinen Fööss-Kollegen Mirko Bäumer und Pit Hupperten singt deshalb ein Kinderchor mit – und für die älteren Semester das kölsche Urgestein und Krätzchensänger Ludwig Sebus.

Das 98-jährige kölsche Original kann sich noch gut an seine ersten Fahrten mit der 1957 im Rahmen der Bundesgartenschau eröffneten Seilbahn erinnern. „Und es ist immer noch das gleiche Gefühl wie damals“, sagt Sebus freudestrahlend.

Im ersten Drittel bange er immer, ob die Bahn auch wirklich hält, danach dominiere die Freude über den schönen Ausblick. „Viele Kölner verzichten doch lieber auf den Aufstieg auf den Dom, als mit der Seilbahn über den Rhein zu fahren.“

Sonja Lorsy, Geschäftsführerin der Kölner Seilbahn, freut sich über das musikalische Geschenk: „Wir sind unheimlich stolz, dass die Seilbahn jetzt ein Lied hat und von kölschen Originalen besungen wird.“

(anm.)

Zwei kölsche Originale in einem kölschen Original: Bömmel und Sebus haben Spaß in der Seilbahn.
Foto: Thilo Schmülgen

Kölner Start-up-Unternehmer stellte Apple-Chef Tim Cook seine Produkte vor

Tim traf Tim

v.l.: Tim Breker, Tim Cook und Lisa P. Jackson nach der Präsentation, Managerin für Umwelt und Nachhaltigkeit bei Apple Foto: Vytal

Sie heißen beide Tim. Der eine ist der Chef von Tech-Gigant Apple. Der andere führt ein aufstrebendes Start-up-Unternehmen aus der Kölner Vitalisstraße, das jetzt für große Furore sorgt! Tim aus Köln trifft Tim aus den USA – Schauplatz der denkwürdigen Begegnung: die Dachterrasse des Architekturmuseums in Kopenhagen. Wie, bitte schön, kam das denn? Dr. Tim Breker (36), ein kölscher Jung, wie er sagt, erzählt es im EXPRESS.

VON AYHAN DEMIRCI

Köln. Der im Agnesviertel aufgewachsene Unternehmer (Abi am Gymnasium Kreuzgasse, BWL-Studium, Doktorarbeit in Psychologie) ist Mitgründer und Geschäftsführer der Firma „Vytal“, dem ersten digitalen, pfandfreien Mehrwegsystem. Erst vor wenigen Tagen war das im Jahr 2020 gegründete Start-up-Unternehmen (58 Mitarbeiter) in einem bundesweiten Werbewettbewerb für den frechen Slogan „Bowljob for free“ zum Sieger gekürt worden (EXPRESS berichtete).

Jetzt also der Coup von Kopenhagen. Hintergrund: Apple-Vorstand Tim Cook (62), Chef des wertvollsten Unternehmens der Welt, hat das Thema Nachhaltigkeit zur Chefsache gemacht. Ein Applevideo dazu („Mother Nature“/Mutter Natur) sorgt zur Zeit in den sozialen Netzwerken für große Resonanz.

Im Rahmen einer Europatour von Tim Cook durften sich jetzt vier App-Anbieter beim Top-Manager und Milliardär vorstellen – die hiesigen Macher des Tech-Giganten waren auf das Kölner Start-up „Vytal“ aufmerksam geworden und hatten es mit einer Einladung zur „Audienz“ beim berühmten CEO geadelt.

„Es hieß, ein hochrangiger Vertreter von Apple werde dabei sein – aber erst einen Tag vorher wurde klargestellt: Es wird Tim Cook höchstpersönlich sein“, erzählt Tim Breker. Er habe sich auf die Begegnung „extrem gefreut“.

Morgens um neun, die Dachterrasse habe noch unter Nebel gelegen, war Tim Breker dann zur Stelle. Als sein prominenter Namensvetter erschien, herrschte schon strahlender Sonnenschein. Mit „Hi, I‘m Tim“, habe der Apple-Chef ihn mit Handschlag begrüßt, „Hi, I‘m Tim“, habe er gleichlautend entgegnet – „das war ein lustiger Moment, wir mussten beide lachen.“

Auf Englisch referierte der „Vytal“-Chef dann, wie sein Unternehmen mit mobiler Technologie dazu beiträgt, Verpackungsmüll zu vermeiden und wie die Vision aussieht, Mehrweg zum Standard zu machen. „Derzeit zählen wir 500 000 registrierte Nutzer in der Vytal App, die durch die Mehrweglösung Essen und Trinken im Wert von über 10 Millionen Euro aus hochwertigen Mehrwegbehältern statt aus Einweg konsumieren.“ Deutschland sei im Weltvergleich der absolute Vorreiter beim Thema Mehrweg.

„Er war sehr interessiert und es hat großen Spaß gemacht“, sagt Tim Breker über das Treffen mit Cook. Es wurde ein sogenanntes „Follow-up“ vereinbart, der Austausch wird also fortgeführt.

Der Apple-Chef habe sich sogar interessiert gezeigt, das Mehrwegsystem aus Köln im Firmensitz in Cupertino/Kalifornien einzusetzen. „Den Floh habe ich ihm ins Ohr gesetzt“, schmunzelt Tim Breker.

Azubis auf dem Bau gesucht

Köln. „Last Call“ für eine Berufsausbildung: In Köln gibt es derzeit noch 1812 freie Ausbildungsplätze – darunter 124 auf dem Bau. Das belegen aktuelle Zahlen der Arbeitsagentur. Somit sind erst 68 Prozent aller in Köln gemeldeten Ausbildungsplätze besetzt. Jugendliche können bei den meisten Betrieben noch weit bis in den Herbst hinein eine Ausbildung anfangen.

Familienanzeigen

Alle Traueranzeigen auch online auf wirtrauern.de

5 Jahre ohne dich – Elisa, du fehlst uns!

Elisa Jung
*30. Januar 1991
†14. Oktober 2018

Alles ist anders geworden.
Es gibt viele Momente,
in denen wir an dich denken,
so viele Augenblicke,
in denen wir dich vermissen,
so viele Situationen,
in denen wir deinen Rat brauchten,
so viele Dinge, die wir gerne
mit dir erlebt hätten.

Mama Irmgard und Papa Willi
Simon & Steffi

Danke an alle, die unsere Elisa auf dem Friedhof besuchen oder auch an sie denken.

Zum Gedenken an Elisa feiern wir am Sonntag, den 15. Oktober 2023 um 11.15 Uhr in St. Elisabeth, Kapellenweg 4, Köln-Pesch, eine heilige Messe.

Trauerhalle Erken www.erken-koeln.de
BESTATTUNGEN ERKEN GMBH
☎ 02234 75427
☎ 0221 4856687
Meisterbetrieb mit Familientradition
Aachener Straße 1285, 50859 Köln-Weiden
Kirchweg 82, 50858 Köln-Junkersdorf

JOSEF MINRATH Bestattungen e.K.
seit 1876 im Familienbetrieb
Beratung und Ausführung in allen Stadtteilen
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
Bonner Str. 268 - 50968 Köln (Bayenthal) - Tel.: 0221 - 38 54 12

Wilhelm Scheidt Bestattungen
Inh. Heiko Löhrer
..familiär und persönlich, kompetent und diskret!
Über 50 Jahre | Ihr Bestatter in Köln-Vogelsang und -Bocklemünd.
Das familiäre und individuelle Bestattungshaus im Kölner Westen
mit hauseigenem Trauerraum für die würdevolle Verabschiedung.
Bestattungsvorsorge, eine Sorge weniger! - Alle Bestattungsarten
Wir wollen, dass jeder Mensch so bestattet wird,
wie er es für sich beschlossen hat und wünscht.
Sprechen Sie mit uns, wir helfen und beraten Sie in allen Fragen.
Vogelsang • Vogelsanger Str. 464
Bocklemünd • Grevenbroicher Str. 50
Rufnummer 0221 - 950 22 44
Wir sind für Sie da! Manuela und Heiko Löhrer
Beratung in allen Stadtteilen Kölns • weitere Infos unter: www.scheidt-bestattungen.de

Engelmann
BESTATTUNGSHAUS
Familienunternehmen seit 1919
Alle Bestattungsarten
Individuelle Trauerfeiern
in unseren Räumen
Überführungen In- und Ausland
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
Fachberatung nach Ihren Wünschen
Wir beraten Sie auch zu Hause
Ringstraße 33
50996 Köln-Rodenkirchen
Telefon 02 21 - 39 47 06
Rondorfer Hauptstraße 30
50997 Köln-Rondorf
Telefon 0 22 33 - 39 65 99

Bestattungshaus Löhrer
Donatusstraße 10 50767 Köln-Pesch
www.bestattungen-loehrer.de
Im Trauerfall oder zur Bestattungsvorsorge rufen Sie uns gerne jeder Zeit an.
0221 - 700 960 77

www.flohr-faust-grabsteine.de
Zeitlos schöne Grabsteine zu günstigen Preisen.
Flohr Faust GRABSTEINE
Wir helfen weiter!
Grabanlagen aus Granit inkl. Einfassung und Montage, Tiefenfundament mit Standfestigkeitsgarantie, Schrift und Ornament eingehauen sowie einer Laterne aus Bronze oder Aluminium.
Urnengrab Komplett-Preis € 1.190,-
Einzelgrab Komplett-Preis € 2.250,-
Doppelgrab Komplett-Preis € 3.590,-

Besuchen Sie unsere Ausstellung, finden Sie viele weitere Angebote auch auf unserer Internetseite oder fordern Sie unseren kostenlosen Hauptkatalog an - Wir helfen weiter!
Luxemburger Straße 249-251 • 50354 Hürth-Hermülheim • 02233 70 00 34

Digital und mit der Zeit
Wir beraten Sie sachkundig
Gerne persönlich oder via E-Mail
Eine starke Gemeinschaft!
In Fühlingen, Heimersdorf, Worringen und Thenhoven
Bestattungen
SCHWARZ Fühlingen, Schmiedhofsweg 2 Heimersdorf, Volkhovener Weg 103 708 71 38
DECKER Worringen, Dörnchensweg 21 978 22 02
LAUFF Roggendorf/Thenhoven Räumlichkeiten bei Bestattungen Schwarz 79 48 12
Telefonisch sind wir 24 Stunden, 365 Tage im Jahr für Sie erreichbar.

Kölsche Bestattunge (n)
„Op kölsche Aat en kölsche Ääd“ – mir künne dat!
en janz Kölle un drömeröm, alle Friedhöfe
BESTATTUNGEN KLING
Akazienweg 143 • Köln-Bickendorf
(0221) 544 355 immer erreichbar
www.dudegraever.de • www.bestattungen-kling.de

seit 1969
Grabmale Schlich
Steinmetz- und Bildhauermeister
Lieferung auf alle Friedhöfe
Niederlassung Worringen
Bruchstraße 50
50769 Köln
Niederlassung Chorweiler
Thujaweg 1
50765 Köln
Niederlassung Dormagen
Emdener Str. 4
41540 Dormagen
Tel: 0221 - 784490 / 0171 - 2168030
www.grabmale-schlich.com info@grabmale-schlich.com

Kult-Gastronom starb mit 87 Jahren

Danke für alles, Bepi!

Mann mit Melone – so malte der Künstler Theodor Marx „Bepi“. Das Bild hängt bis heute in der Trattoria in der Breite Straße. Fotos: privat

Über ein halbes Jahrhundert war Giuseppe Valenti der persönliche Gastgeber von Journalisten, Künstlern, Schauspielern, Wirtschaftskapitänen und Vagabunden, von Prominenten und einfachen Bürgern. Sie kannten ihn als „Bepi“, einen der Großen in der Gilde der italienischen Gastronomen, die in Köln ihr Glück gesucht und oft auch gefunden hatten. Jetzt hieß es Abschied nehmen von einem der Originale aus der Breite Straße. Köln sagt Grazie di tutto, Bepi! Danke für alles!

VON **AYHAN DEMIRCI**

Innenstadt. Fast unglaubliche 52 Jahre lang führte Bepi sein gleichnamiges Lokal im Herzen der Stadt. Wie jetzt bekannt wurde, ist der Kölner Kultwirt, der sich 2014 aus dem Geschäft verabschiedet hatte, im Alter von 87 Jahren bereits am 1. September gestorben. „Unser Vater ist friedlich eingeschlafen“, sagte sein Sohn Marco im Beisein seines Bruders Renato gestern gegenüber EXPRESS.

Bepi wurde im engen Familienkreis in Pulheim beigesetzt. Zahlreiche Beileidsbekundungen erreichten die Valentis in den darauffolgenden Tagen.

Bepi war eine Persönlichkeit, er gehörte zu Köln wie die Breite Straße. 1962 war der aus einer Eismacher-Familie aus der Ortschaft Forni di Zoldo in den Dolomiten stammende Italiener seinem Bruder gefolgt und war nach Deutschland emigriert. Solingen war seine erste Station in „Germania“, wo er ein Eiscafé eröffnete. Hier lernte er seine Frau Ursula kennen, die zu einer unverzichtbaren Stütze seines Lebens wurde, wie Bepis Söhne erzählen.

Am 15. August 1963 eröffnete das deutsch-italienische Paar, das in Köln nach einer passenden Immobilie gesucht hatte und mit dem Haus Breite Straße 85 gegenüber des damaligen Pressehauses fündig geworden war, sein Lokal, anfangs noch mit Eisverkauf im vorderen Bereich.

Mit den Jahren avancierte das „Bepi“ zu einem der beliebtesten Treffpunkte der Stadt, unkompliziert und freundlich, atmosphärisch dicht zwischen Kölsch-Verzäll, Cappucino-Talk und weinseligen Abenden bei Pizza und Pasta. Künstler wie Mario Adorf, Milva, Udo Jürgens, Herbert Grönemeyer, Jürgen Prochnow, Peter Bongart und Trude Herr gehörten zu den Gästen im „Bepi“.

Legendär sind die Geschichten über die Künstler, die ihre Deckel mit kleinen Kunstwerken abgegolten haben oder einfach nur so fürs Publikum zeichneten – die Porträts auf Bierdeckeln etwa, die Karl-Heinz Schrörs hinterlassen hat, machen das „Bepi“ neben mehreren anderen Werken von Malern bis heute zu einem kölsch-italienischen Gesamtkunstwerk.

Bepi und seine Söhne.

Parkstadt Süd: Wie gehts weiter?

Bayenthal. Das Stadtplanungsamt lädt zum zweiten Thementalk ein. Die Veranstaltung findet am 18. Oktober von 19 bis 21 Uhr im Stadtteilbüro der Parkstadt Süd (Marktstraße 10) statt. Thema der Veranstaltung sind der Innere Grüngürtel der Stadt Köln und seine Vollendung im Rahmen des städtebaulichen Großprojekts Parkstadt Süd.

In dem Thementalk geben Vertreter des Amtes für Landschaftspflege und Grünflächen des Landschaftsarchitekturbüros RMP Stephan Lenzen Landschaftsarchitekten (RMP SL) sowie des Stadtplanungsamtes Einblicke in die Bedeutung der Grünflächen für das Stadtklima, den bisherigen Verlauf und aktuellen Stand der Planungen sowie die ersten Zwischenergebnisse auf dem Weg zur Umsetzung.

In einer anschließenden Frage- und Diskussionsrunde können sich die Teilnehmer in das Gespräch einbringen und Fragen an die Projektbeteiligten stellen.

Die Anzahl der Teilnehmeren ist begrenzt. Eine Anmeldung ist per E-Mail an **info@parkstadt-sued.de** möglich. Die Informationsveranstaltung wird zudem live gestreamt und im Nachgang als Aufzeichnung zur Verfügung gestellt. Der Zugang zum Live-Stream steht am Mittwoch, 18. Oktober 2023, unter **https://www.parkstadt-sued.de/kalender** zur Verfügung. Fragen können über die Chatfunktion des Live-Streams gestellt werden.

Rund um die historische Halle soll ein buntes Veedel entstehen. Foto: Csaba Peter Rakoczy

Die gute Wohngebäude-Versicherung
Jetzt vergleichen im QR-Schnellrechner.
Sofort fair und preiswert versichern.
ACTIV Manuwa Versicherungsmaklerin
Sürther Hauptstr. 142
50999 Köln Sürth

Gebäude- und Energietechnik Moritz + Bramer GmbH
Beratung · Planung · Ausführung · Kundendienst
• Sanitärtechnik
• Heizungstechnik
• Klimatechnik
• Elektrotechnik
• Energieberatung
• Techn. Gebäudemanagement
• 24-Stunden-Notdienst
Am Höfchen 11
50997 Köln (Rondorf)
Tel. 0 22 33/92 11 20
Fax. 0 22 33/92 11 210
Seit mehr als 30 Jahren top im Service
Notrufnummer: 0171/8 26 59 67
www.moritzundbramer.de • info@moritzundbramer.de

KVB-Tickets werden 10,4 Prozent teurer

KVB-Haltestelle Neumarkt. Foto: Uwe Weiser

Fahrscheine im öffentlichen Nahverkehr werden in großen Teilen Nordrhein-Westfalens ab 1. Januar deutlich teurer. Die beiden größten NRW-Verkehrsverbünde Rhein-Ruhr (VRR) und Rhein-Sieg (VRS) kündigten am Donnerstag kräftige Preiserhöhungen an.

Köln. Der vom Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS) angekündigte Fahrpreishammer hat zugeschlagen. Beim VRS – und damit auch bei den Kölner Verkehrs-Betrieben (KVB) – werden die Tarife zum 1. Januar 2024 um durchschnittlich 10,4 Prozent steigen, die Verbandsversammlung stimmte der Erhöhung gestern zu.

Für das Deutschlandticket, das in der Regel 49 Euro kostet, gelten die angekündigten Preissteigerungen aber nicht. Die beiden Verbünde gehen deshalb davon aus, dass das Gros der Fahrgäste nicht von den jetzt beschlossenen Preiserhöhungen betroffen sein wird. Der Preishammer trifft also mehr die Gelegenheitsfahrer mit Einzel- oder Mehrfahrkarten. Um wie viel genau die Einzelfahrt durch konkret teurer wird, sei noch nicht klar.

Der VRS deutete gleichzeitig bereits eine weitere Preiserhöhungsrunde an, im Sommer 2024 könnten die Preise nochmals kräftig erhöht werden. Aus Sicht der Verkehrsunternehmen sei eine weitere „unterjährige Preismaßnahme“ erforderlich. Darüber soll im Frühjahr 2024 entscheiden werden, abhängig von der Marktlage und der Finanzierungssituation beim Deutschlandticket.

Hätten sich die VRS-Gremien gegen die Tariferhöhung um 10,4 Prozent zum 1. Januar entschieden, hätte das eine Mindereinnahme von schätzungsweise 90 Millionen Euro bedeutet, so der Verkehrsverbund. Diese Mindereinnahme hätte aus den kommunalen Kassen der im VRS zusammengeschlossenen Kreise und kreisfreien Städte ausgeglichen werden müssen.

VRS-Geschäftsführer Michael Vogel sagte: „Die Situation des Nahverkehrs stellt sich aktuell dramatischer denn je dar: Die Kosten für Personal, Energie und Material sind immens gestiegen, der Einbruch der Fahrgastzahlen durch die Corona-Pandemie ist noch nicht gänzlich überwunden und dazu kommt die Unsicherheit über die zukünftige Finanzierung des Deutschlandtickets. Die Finanzlage ist so angespannt, dass selbst die Bestandsverkehre nicht gesichert sind. Dabei wollen wir das Angebot doch ausbauen.“

Die Preise für VRR-Tickets werden zum 1. Januar 2024 um 9,4 Prozent angehoben.

Glas & Solutions Köln e.K.
Otto-Hahn-Str. 21 • 50997 Köln-Godorf
Tel.: 02236-4 90 91 50 u. 0221-86 16 86
www.glas-solutions.com

WERKSVERKAUF
LECKER, LECKER
FEINER SPIESSBRATEN
roh, gewürzt, aus der saftig-mageren Schweineschulter, im Netz, Stück je ca. 1,5 kg — 1.000 g nur 6,99 €
GRÜNKOHL MIT KARTOFFELN
frisch für Sie gemacht im 500-g-Sterildarm (kg = 3,90 €) — Packung nur 1,95 €
GRÜNKOHL MIT METTWÜRSTCHEN UND KASSELERWÜRFEL
hausgemacht im 400-g-Kochbeutel (kg = 4,48 €) — Beutel nur 1,79 €
REMY'S SENF
unser herzhafter selbstgemachter Senf in der 260-ml-Squeezeflasche (kg = 5,77 €) — Flasche nur 1,50 €
Remagen SEIT 1718
Hardy REMAGEN GmbH & Co. KG | An der Hasenkaule 9-13 | 50354 Hürth | 0 22 33 / 9 74 04-20
Mo. - Fr. 9-18 Uhr | Sa. 8-14 Uhr
BEWIRB DICH JETZT – alle Infos auf unserer Homepage unter www.hardy-remagen.com
GÜLTIG VOM 09.10. - 14.10.2023
NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT.

Aufklärungsaktion gestartet: Falschparker behindern oft Einsatzkräfte

Freie Fahrt für die Feuerwehr

Falschparker im Gereonsviertel behindern ein Feuerwehrfahrzeug. Foto: Christian Festag

VON INGO HINZ

Köln. Das erste Mal gerät der Fahrzeugkonvoi in einer der engen Gassen im Gereonsviertel ins Stocken. Der große Leiterwagen der Kölner Feuerwehr kommt in einer scharfen Kurve nur durch mehrfaches Vor- und Zurückrangieren an den parkenden Autos vorbei.

„Dabei stehen die Pkw hier tatsächlich alle in den erlaubten und dafür vorgesehenen Flächen, nicht im Halteverbot", sagt Richard Wiese, der ausgestiegen ist und den Feuerwehr-Kollegen mit Einweisung per Handzeichen unterstützt. Wiese gehört zu den rund 220 „Verkehrsüberwachungskräften" beim Ordnungsamt und führt in einem Bulli die kleine Kolonne von Einsatzfahrzeugen an diesem Tag an. Engpässe durch parkende Autos gehören zum Alltag – nicht selten mit Folgen für die Arbeit der Einsatzkräfte. Denn weil im Notfall jede Sekunde zählt, sind freie Rettungswege durch die Straßen der Stadt von existenzieller Bedeutung für die Männer und Frauen bei Feuerwehr und Rettungsdiensten.

Seit 2001 finden deshalb viermal pro Jahr Fahrten und Aktionen in jedem Stadtbezirk statt, bei denen die Retter demonstrieren, wie wichtig freie Fahrt in den Straßen für sie ist. Ein tragischer Vorfall mit Toten aufgrund zu spät eingetroffener Hilfe hatte damals den traurigen Anlass zu der Aktion gegeben.

„Die Zahlen zeigen deutlich, dass dieses Problem vielen Menschen leider nicht sehr bewusst ist", sagt Markus Rosellen, Leiter beim Verkehrsdienst des Ordnungsamtes. So habe die Stadt 2022 insgesamt 20 000 Verwarnungen wegen Behinderung des Straßenverkehrs ausgestellt. Bis August 2023 sind es bereits 17 000, und die Zahlen steigen. Das Problem ist besonders in der Innenstadt groß.

Fast jeder könne in eine Situation geraten, die schnelle Hilfe erfordere, betont Christian Miller, Leiter der Feuerwehr Köln: „Die Fahrzeuge der Einsatzkräfte direkt zu sehen und mitzubekommen, vor welche Probleme falsch abgestellte Autos diese stellen, erhöht hoffentlich die Akzeptanz und das Verständnis bei den Menschen." Jedenfalls mehr, als einen anonymen Strafzettel auf der Frontscheibe zu finden, über den man sich lediglich ärgerte.

Die Reaktionen der Menschen fallen sehr unterschiedlich aus, weiß Richard Wiese aus der täglichen Arbeit beim Verkehrsdienst: „Manchmal ist es Unachtsamkeit, manchmal aber auch Wut und Verzweiflung, weil im Veedel kein regulärer Parkplatz zu finden ist – aber leider stellen Autofahrende immer wieder ihre Fahrzeuge so ab, dass sie andere Verkehrsteilnehmende behindern."

Das Problem ist in der Innenstadt groß. Im Notfall zählt jede Sekunde.

Seine Kollegen und er bekommen dabei nicht selten auch Frust der Bürger zu spüren. „Eine Schulung der kommunikativen Deeskalation sowie ein gewisser Ermessensspielraum ist darum wichtig und hilfreich für unsere Arbeit", erklärt Markus Rosellen. „Grundsätzlich gilt, dass die Kolleginnen und Kollegen mit viel Verständnis vorgehen – aber, sofern nötig und bei Uneinsichtigkeit, auch mit gebotener Härte", sagt er. Bei der Feuerwehrtour durchs Agnesviertel bleiben tatsächlich viele Menschen am Rand der Straßen stehen. Sie beobachten den Weg des Löschzugs, bemerken die Engstellen und auch, wie schnell Parkende dort alles blockieren könnten. Die begleitende Verkehrsüberwachung registriert an diesem Abend keine richtigen Falschparker und muss keine Verwarnung ausstellen oder gar abschleppen.

Bei der Durchfahrt werten die Fachleute auch aus, wie man durch eine geänderte Beschilderung oder Bodenmarkierungen auf das Problem aufmerksam machen könnte. Denn trotz der positiven Erfahrungen an diesem Abend sieht der Regelfall – insbesondere zu Feierabendzeiten und an Wochenenden – in Köln oft anders aus.

Verwaltung will den Personalnotstand in Kölner Kitas mit Landeshilfe beenden

Raus aus der Misere

Symbolfoto: Kzenon/stock.adobe.com

Immer häufiger müssen Eltern ihre Kinder selbst betreuen, da in den Kindertagesstätten Personal fehlt. Mütter und Väter verzweifeln, weil ohne verlässliche Kita der Job nicht zu stemmen ist. Nun scheinen die Klagen über verkürzte Öffnungszeiten und geschlossene Kitagruppen Gehör gefunden zu haben.

VON KATHY STOLZENBACH

Köln. Das Bildungsdezernat legte im Jugendhilfeausschuss eine Beschlussvorlage vor, um das Betreuungssystem in Kitas und Tagespflegeeinrichtungen zu stabilisieren und sicherzustellen – und das mit „absoluter Priorität“, wie es darin heißt.

Das Dezernat hat dazu einen Stufenplan mit kurz-, mittel- und langfristigen Lösungsansätzen entwickelt. Die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses stimmten der Beschlussvorlage einstimmig zu. In der Vorlage ist von einem „Personalnotstand“ die Rede. Die Situation werde sich weiter verschärfen, ein Ende der Entwicklung sei nicht absehbar, prognostiziert die Stadt. Der für Köln notwendige Fachkräftebedarf wird von der Verwaltung mit „mindestens 1800 Personen“ beziffert.

„Es müssen sehr zeitnah tiefgreifende Veränderungen auf den Weg gebracht werden.“

Die Mitarbeitenden seien einer immer höheren Arbeitsbelastung ausgesetzt – das führe zu weiteren krankheitsbedingten Ausfällen. Die Folgen sind laut Stadt schon jetzt in den mehr als 700 Kölner Kitas immer stärker zu spüren. Neben verkürzten Öffnungszeiten melden demnach manche Träger Gruppen für ein komplettes Kita-Jahr ab oder verschieben die Eröffnung geplanter neuer Einrichtungen. Die Stadt müsse zunehmend Personal aus „gut besetzten Häusern“ in Kitas mit „hohen Vakanzen“ abziehen. Auf diese Weise soll zumindest ein Betreuungsangebot von 35 Wochenstunden sichergestellt werden.

„Es müssen sehr zeitnah tiefgreifende Veränderungen auf den Weg gebracht werden“, damit die Stadt ihrer Pflicht nachkommen könne, den Rechtsanspruch auf einen Betreuungsplatz zu erfüllen – für alle Kinder. Zu den kurzfristigen Maßnahmen gehören neben den bereits zum Teil praktizierten „Personalverlagerungen“ die Verbesserung des Arbeitsumfelds etwa durch Schallschutz und die Möglichkeit zur Teilzeitarbeit auch für Kita-Leitungen. Auf Landesebene soll kurzfristig über Quereinstiege und den Einsatz von Kinderpflegerinnen und -pflegern gesprochen werden. Zudem müsse das Land Alltagshelfer, die die Fachkräfte entlasten, langfristig und vollständig finanzieren.

Auch Tagesmütter und Tagesväter, die einen großen Beitrag bei der Betreuung von Kindern unter drei Jahren leisten, sollen kurzfristig finanziell unterstützt werden. Viele hatten wiederholt darüber geklagt, dass sie die gestiegenen Kosten nicht mehr tragen können. Neben der Zahlung einer einmaligen Inflationsprämie soll die Geldleistung, die Tageseltern pro betreutem Kind erhalten, daher erhöht werden. Mehr Geld für jedes betreute Kind soll es seitens des Landes mittelfristig auch für die Kindertagesstätten geben, damit auch diese die gestiegenen Kosten abdecken können.

Ebenfalls mittelfristig sollen Schul- und Ausbildungskapazitäten für Erzieher ausgebaut sowie berufsbegleitende Weiterbildungsmöglichkeiten und ein Ausbildungsangebot in Teilzeit eingerichtet werden. Imagekampagnen sollen helfen, das Berufsbild positiver darzustellen. Bei allen Maßnahmen soll sichergestellt werden, dass diese für sämtliche Träger gelten, um Konkurrenz und Wettbewerb untereinander zu vermeiden. Bisher verdienen Mitarbeitende in städtischen und freien Einrichtungen teilweise unterschiedlich viel.

Unterdessen fordert Volt in einer Petition Oberbürgermeisterin Henriette Reker auf, eine Taskforce Kita einzurichten, um den „massiven Problemen“ mehr Priorität einzuräumen. Die Taskforce müsse sicherstellen, dass die Verwaltung notwendige Maßnahmen ergreift und den Entwicklungsprozess dem Stadtrat in jeder Sitzung darstellt.

Kalk. 22 Monate nachdem die Polizei 16 verwahrloste französischen Bulldog-Welpen in einer Wohnung in Kalk sichergestellt und befreit hatte, begann nun vor dem Amtsgericht der Prozess gegen ein Paar aus Köln.

Die Frau (40) und der Mann (37) müssen sich wegen des Verstoßes gegen das Tierschutzgesetz verantworten. Sie sollen die Bulldoggen-Welpen auch zu früh von der Mutter getrennt haben. Die Unterbringung in Kalk war katastrophal. Die Tiere waren durch zahlreiche Krankheiten so geschwächt, dass einige um ihr Leben kämpften. Eines musste später eingeschläfert werden. Die Angeklagten sollen die Welpen im Internet zum Kauf angeboten haben. Mitarbeiterinnen der Tierschutzorganisation „Vier Pfoten“ hatten die Polizei auf die Spur Händler gebracht.

Laut der Tierschutzorganisation soll das Ehepaar die Welpen im Alter von nur drei Wochen aus Bulgarien nach Deutschland geschmuggelt haben. „Die 16 französischen Bulldoggen sollten vor Ort für 800 Euro pro Tier verkauft werden. Online wurden die Welpen ursprünglich für jeweils 1200 Euro angeboten“, berichtete „Vier Pfoten“.

Die kranken Welpen wurden auf Tierheime verteilt. Sieben von ihnen kamen ins Tierheim Köln-Dellbrück. **(iri.)**

Bundesministerium für Gesundheit

ROBERT KOCH INSTITUT

BZgA Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung

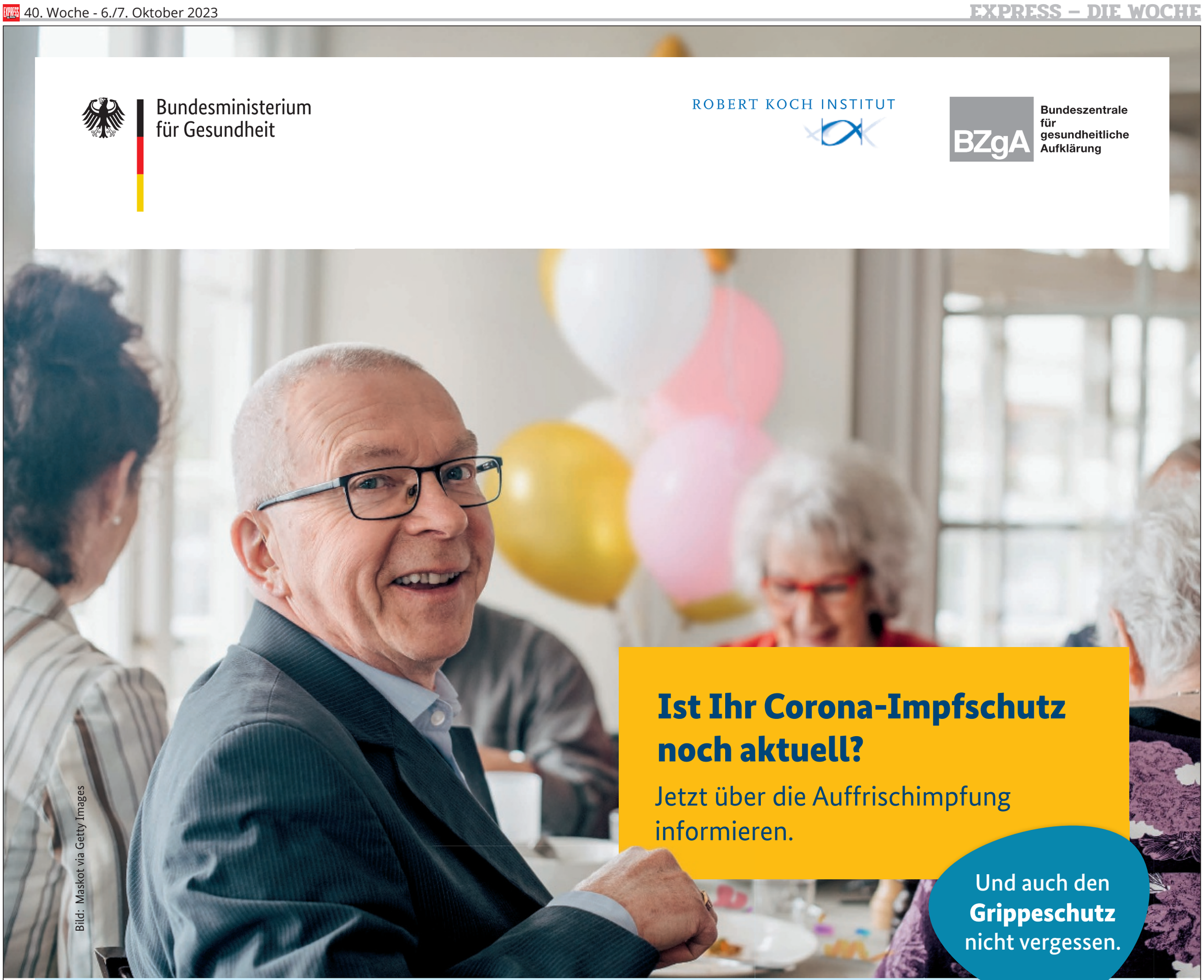


Bild: Maskot via Getty Images

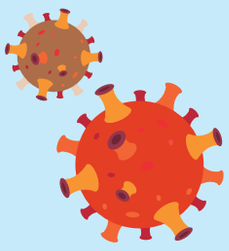
Ist Ihr Corona-Impfschutz noch aktuell?

Jetzt über die Auffrischimpfung informieren.

Und auch den **Grippeschutz** nicht vergessen.

Kalte Jahreszeit ist Virenzeit

Manche Viren können sich in dieser Zeit besser verbreiten. Und wir halten uns wieder vermehrt in Innenräumen auf. Nach Möglichkeit sollte die Corona-Auffrischimpfung daher, ähnlich wie die Grippeschutzimpfung, im Herbst erfolgen.

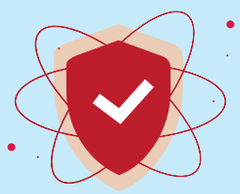


Zwei Impfungen an einem Termin

Ist für Sie die Corona-Auffrischimpfung und die jährliche Grippeschutzimpfung empfohlen, so können Sie sich an einem Termin gegen beides impfen lassen.

Warum impfen?

Durch einen aktuellen Impfschutz wird das Risiko einer schweren Erkrankung deutlich vermindert. Der Corona-Impfschutz gegen eine schwere Erkrankung ist in den ersten Monaten nach der Impfung am höchsten und nimmt mit der Zeit ab. Daher wird bestimmten Personengruppen eine Auffrischimpfung – in der Regel mit einem Mindestabstand von 12 Monaten zur letzten Impfung oder Infektion – empfohlen.



Impfempfehlung: COVID-19-Auffrischimpfung

Die Ständige Impfkommission empfiehlt für folgende Personengruppen eine Corona-Auffrischimpfung:

- Personen ab 60 Jahren
- Personen ab 6 Monaten mit erhöhtem Risiko aufgrund von Grunderkrankungen
- Familienangehörige, enge Kontaktpersonen von Personen mit hohem Risiko
- Bewohnerinnen und Bewohner in Einrichtungen der Pflege
- Medizinisches und pflegendes Personal mit direktem Patientenkontakt

Mehr Informationen

Auch wenn Sie nicht zu den genannten Risikogruppen gehören, kann eine Impfung sinnvoll sein. Informieren Sie sich jetzt in Ihrer Hausarztpraxis oder Apotheke.

Mehr Informationen und den Corona-Impfcheck der BZgA finden Sie unter:

www.infektionsschutz.de/coronavirus

Machen Sie hier den Corona-Impfcheck:

Rheinschiffer haben weniger zu tun

Foto: Hildebrandt/stock.adobe.com

Köln Die Konjunktur schwächelt, die Binnenschiffer auf dem Rhein haben weniger zu tun. Der Güterumschlag auf den Wasserstraßen in NRW ist im ersten Halbjahr 2023 zum Vorjahreszeitraum um 9,9 Prozent auf 50,7 Millionen Tonnen eingebrochen, wie das Statistische Landesamt mitteilt. Auch der Containerumschlag sank um 19,6 Prozent. Nach Angaben der Statistiker wurden auf den NRW-Wasserstraßen auch 13,2 Millionen Tonnen Gefahrgut transportiert, 14,7 Prozent weniger als von Januar bis Juni 2022. Damit entfiel gut ein Viertel der insgesamt auf den NRW-Wasserstraßen beförderten Tonnage auf Gefahrgut.

Die bedeutendste Binnenwasserstraße in NRW ist weiterhin der Rhein. Drei Viertel (75,7 Prozent) der von Januar bis Juni 2023 beförderten Güter wurden in den Häfen an dieser Wasserstraße umgeschlagen. Auf den Plätzen zwei und drei rangierten das Westdeutsche Kanalgebiet (22,4 Prozent).

Größeres Platzangebot für Außengastronomie bleibt auch 2024

Köln. Gaststätten, Restaurants und Kneipen können auch für das kommende Jahr mit mehr Plätzen für ihre Außengastronomie rechnen.

Das Ratsbündnis aus Grünen, CDU und Volt hat für die nächste Ratssitzung einen Antrag eingebracht, der eine Verlängerung der Ausnahmeregelungen für die Gastronomie vorsieht. In der Corona-Pandemie 2020 wurden die Flächen für die Außengastronomie für einen sicheren Besuch erweitert. Im März 2022 wurde die Regelung bereits bis Ende 2023 verlängert, nun soll ein weiteres Jahr obendrauf kommen.

„Mit den Ausnahmeregeln haben wir unseren Gastro-Betrieben in schwierigen Zeiten den Rücken gestärkt und gleichzeitig die Lebensqualität unserer Veedel erhöht“, sagt Manfred Richter (Grüne). „Solange die Barrierefreiheit beachtet wird, wollen wir daher dauerhaft erweiterte Außengastro-Flächen ermöglichen.“

Die Gastronomen zahlen für die erweiterte Außengastrofläche eine Sondernutzungsgebühr, das habe sich bewährt. Für langfristige Regelungen in Köln soll ein „Konsultationskreis“ aus Verwaltung und Gastro-Vertretern Anfang 2024 ein Konzept zur dauerhaften Nutzung der zusätzlichen Außenflächen erarbeiten, so das Ratsbündnis.

Colonius: Zukunft einmal mehr ungewiss

Köln. Entscheidung vertagt: Die Kölner Stadtverwaltung hat die Vorlage zur geplanten Beteiligung der Stadt an einer Sanierung des Fernsehturms am Donnerstag überraschend zurückgezogen. Der Stadtrat wird also nicht darüber entscheiden, dass die Stadt die 60 Millionen Euro teure Sanierung des 266 Meter hohen „Colonius“ begrüßt und sich beteiligt, wenn eine Gesamtfinanzierung vorliegt. Eine Sprecherin der Verwaltung sagte: „Die Vorlage zum Colonius wurde zurückgezogen, weil sich das Förderverfahren des Bundes und dessen Bedingungen geändert haben. Ein Abruf für das Jahr 2023 scheint leider nicht möglich. Daher werden erst einmal die neuen Förderbedingungen geklärt und dann gegebenenfalls die Vorlage erneut eingebracht.“

Beispielsweise in Dresden soll der denkmalgeschützte Fernsehturm ebenfalls saniert und dann wieder für Gäste geöffnet werden, dort bezahlen Land und Stadt jeweils 25 Prozent, der Bund weitere 50 Prozent. Dieses Modell war das Vorbild für Köln und seinen denkmalgeschützten Turm, dessen Besucherplattformen in 166 Meter Höhe seit Jahrzehnten geschlossen sind. Die Sanierung ist die Voraussetzung für eine mögliche Wiedereröffnung. Der Turm gehört der Deutschen Funkturm GmbH. **(mhe)**

Foto: Goyert

UNZÄHLIGE JUBILÄUMS-ANGEBOTE WARTEN AUF SIE – JETZT BEI TRÖSSER

DEUTSCHLANDS GROSSER POLSTERMÖBEL- UND BOXSPRINGBETTEN-SPEZIALIST! 14X IN IHRER NÄHE

DtGV | Deutsche Gesellschaft für Verbraucherstudien mbH
QUALITÄTSTEST SERVICE & BERATUNG
TESTSIEGER Polstermöbel-Spezialisten
TRÖSSER
Test 08/2021, 7 Anbieter, dtgv.de/8867

KÖLN-MARSDORF Dürener Str. 409 | 50858 Köln-Marsdorf | Tel.: 02234 / 187 20
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 - 19 Uhr, Samstag 10 - 19 Uhr

1) Nur bei Neukauf. Ausgenommen Musterring, Interliving, sowie Artikel aus dem Onlineshop. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. 2) Nur solange der Vorrat reicht. 3) Abholbarpreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag sowie dem Gesamtbetrag. „Effektiver Jahreszins“ und gebundener Sollzins entsprechen 0,00 % p.a. bei 12 Monaten Laufzeit ab einem Warenwert von 500,- Euro. Bonität vorausgesetzt. Schlussrate kann abweichen. Ein Angebot der TARGOBANK AG, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf. Die Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 P AngV dar. Alle Preise in Euro, ohne Deko. Alle Maße sind Ca.-Angaben. Modell- und Farbabweichungen, Irrtümer und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung. Alles Abholpreise!

TRÖSSER®
Der Polstermöbel-Spezialist.
UNI-Polster Verwaltung GmbH & Trösser Co.KG, Hagelkreuzstr. 133, 46149 Oberhausen

Kölle sang in der Arena

Köln. Wer einmal spüren möchte, was Köln bedeutet, für den sollte ein Besuch bei „Kölle singt“ Pflichtprogramm werden. 15 000 Menschen sangen, schunkelten und feierten vergangenen Sonntag bei der siebten Ausgabe des großen Mitsing-Events in der Lanxess-Arena knapp drei Stunden gemeinsam. Björn Heuser hatte wochenlang am Programm gefeilt. „Das ist für mich das absolute Jahreshighlight“, sagte der Mitsing-König. Unter den über 30 Songs waren viele Klassiker wie „In unserem Veedel“, „Am Eigelstein is Musik“, „Unsere Stammbaum“ oder „Mer stonn zo Dir, FC Kölle“, aber auch zuletzt noch nicht gespielte Lieder und neue Favoriten wie „Tommi“ von AnnenMayKantereit.

Auch 2024 wird Köln wieder in der Arena singen. Für die Veranstaltung am 29. September läuft bereits der Vorverkauf.

Initiator Björn Heuser holte auch BAP-Legende Wolfgang Niedecken auf die „Kölle singt“-Bühne, der dort für sein Lebenswerk geehrt wurde.
Foto: Daniela Decker

Apothekerin-Prozess: Staatsanwalt legt nach mildem Urteil Revision ein

Höhere Strafe möglich

VON HENDRIK PUSCH

Köln. Der wegen fahrlässiger Tötung und unterlassener Hilfeleistung zu zwei Jahren Haft auf Bewährung verurteilten Apothekerin droht nun wieder eine deutlich höhere Strafe. Wie die Pressestelle des Landgerichts dem „Kölner Stadt-Anzeiger“ bestätigt, hat die Staatsanwaltschaft Revision gegen die umstrittene Entscheidung eingelegt. Der Fall wird somit wohl den Bundesgerichtshof beschäftigen.

Das Schwurgericht hatte die Angeklagte schuldig gesprochen, für eine tödliche Verwechslung gesorgt zu haben. Die 52-Jährige soll versehentlich Reste eines hochgefährlichen Narkosemittels in einen Glukose-Eimer geschüttet haben. Eine Schwangere nahm die toxische Mischung für einen Diabetestest beim Arzt zu sich. Sie und ihr per Notkaiserschnitt auf die Welt geholtes Baby starben.

Der Staatsanwalt hatte nach der Beweisaufnahme zwar keinen Beweis dafür gesehen, dass die Apothekerin das tödliche Gemisch hergestellt hatte. Wohl sah er aber einen versuchten Mord durch Unterlassen. Die Angeklagte soll nämlich eine Vermutung gehabt haben, wie die Patientin vergiftet wurde. Und dies den Ärzten verschwiegen haben, die um das Leben von Mutter und Kind kämpften.

Das Landgericht sah darin lediglich eine unterlassene Hilfeleistung und legte als Einzelstrafe für das Verschweigen nur eine Geldstrafe von 7200 Euro fest, die in die Bewährungsstrafe eingeflossen war. Der Staatsanwalt hatte allein für den mutmaßlichen Vertuschungsversuch eine Gefängnisstrafe von zweieinhalb Jahren für die Apothekerin gefordert.

Hält die Staatsanwaltschaft an der bereits einen Tag nach dem Urteil eingelegten Revision fest, dann wird der Bundesgerichtshof in Karlsruhe den Sachverhalt bewerten. Sehen die obersten Richter ebenfalls das Mordmerkmal und bestätigen gleichzeitig die fahrlässige Tötung, dann könnte sich die Strafe bei einer Neuauflage des Prozesses erheblich erhöhen.

Die Angeklagte neben ihrem Anwalt am Tag der Urteilsverkündung.
Foto: Iris Klingelhöfer

Dass bei zwei toten Menschen lediglich von versuchtem Mord gesprochen wird, liegt an der Tatsache, dass die Schwangere und ihr Kind auch bei einer Alarmierung der Ärzte und Verabreichung eines Gegengiftes laut Gerichtsmedizin nicht mehr hätten gerettet werden können.

Das habe laut Vorsitzender Richterin womöglich auch die Apothekerin geahnt und auch deshalb geschwiegen.

FDP wettert gegen Zoobrücken-Regelung

Köln. Nachdem die Stadt am vergangenen Sonntag auf der gesamten Zoobrücke die Höchstgeschwindigkeit von Tempo 80 auf Tempo 50 heruntergesetzt hat, übt die FDP-Fraktion im Stadtrat Kritik am Vorgehen. „Es scheint, als habe die Verwaltung ihre Maske fallen lassen, dass es ihr weniger um den Schutz des Radverkehrs, sondern vielmehr um eine Schikane für Autofahrerinnen und Autofahrer geht“, sagt FDP-Fraktionschef Ralph Sterck. Die Maßnahme sei für eine doppelt so lange Strecke angeordnet worden, als die eigene Begründung diese abdecke.

Das Verkehrsdezernat hatte angegeben, Tempo 50 einzuführen, weil der Bordstein, der den Autoverkehr von den Radfahrern und Fußgängern trennt, nicht mehr dem Stand der Technik entspreche und ein Sicherheitsrisiko darstelle. Die Stadt hat das Tempo aber nicht nur parallel zu den Radwegen zwischen den Auf- und Abfahrten zur Rheinuferstraße und nach Deutz gedrosselt, sondern auch auf dem Abschnitt bis zum Kalker Stadtautobahntunnel. Der ohnehin unglücklich agierende Verkehrsdezernent Ascan Egerer schieße „einmal wieder weit übers Ziel hinaus“, sagt Sterck.

„Ich erwarte, dass das Tempo 50 zwischen Deutz und dem Kalker Tunnel umgehend zurückgenommen wird und auch alle nötigen Maßnahmen ergriffen werden, um das angebliche Sicherheitsproblem auf der Zoobrücke so schnell wie möglich zu beseitigen, damit auch dort wieder das angemessene Tempo 80 zugelassen werden kann“, so der FDP-Fraktionschef. **(att.)**

DIE AUTOSEITEN

DAS AUTOMAGAZIN IN IHREM WOCHENBLATT

Die Antwort auf urbane Mobilität

Neuer smart #3 feierte Europa-Premiere auf der IAA Mobility in München

Köln – Mehr als 9.000 Tage smart: Anlässlich ihres 25-jährigen Jubiläums blickt der Pionier für urbane Mobilität auf zahlreiche Meilensteine einer bewegten Karriere in der Automobilbranche zurück. Vom kompletten Umdenken urbaner Mobilitätslösungen in Form von praktischen City Cars bis hin zur Erfüllung zeitgemäßer Mobilitätsbedürfnisse mit der neuen smart Generation vollelektrischer, kompakter Premium-SUVs: Über die Jahre hat sich smart mit innovativen und einzigartigen Produkten einen Namen gemacht. Mit der Markteinführung des smart #1 schreibt die Marke heute ihre Geschichte mit einem klaren Bekenntnis zum Elektroantrieb weiter und bleibt der Zeitgeist-Seismograf, der sie immer war.

Nicht nur die 4,40 m lange Karosserie will überzeugen *Foto: we/WMD*

„Kern der Marke smart war schon immer, mit unkonventionellen Konzepten zu überraschen, die eine Antwort auf die Herausforderungen der urbanen Mobilität geben“, sagt Dirk Adelmann, CEO smart Europe GmbH. „Mit unserer neuen Fahrzeuggeneration führen wir den smart Spirit aus den letzten 25 Jahren fort – und heben ihn auf ein neues Niveau.“

Europa-Premiere feierte auf der diesjährigen IAA Mobility in München der smart #3: Sportlich und extravagant – so lässt sich das Design des neuen smart am besten beschreiben. Mit einer 4,40 Meter langen Coupé-Karosserie, athletischen Kurven und einer kraftvollen Front will der smart #3 überzeugen. Die limitierte Variante „25th Anniversary Edition“ verfügt über ein Galaxy-Panoramadach mit LED-Details in der Scheibe. Ebenfalls im Innenraum wollen elegante Duo-Ledersitze mit integrierter Kopfstütze die Blicke auf sich ziehen. Daneben gibt es zwei Ausstattungen und die sportliche Brabus Version des smart #3 – Bestellungen sollen Ende dieses Jahres in Deutschland angenommen werden. **WMD**

Moderne Tankstellen können heute mehr

Aral investiert in neuen Premium-Standard bei „SuperWash“ Waschanlagen

Köln – Aral investiert konsequent in die Qualität seines „SuperWash“-Angebotes: Bis Anfang 2024 soll an rund 100 Aral Tankstellen bundesweit eine neue Generation von Portalwaschanlagen installiert werden. Der Rollout wird im Rahmen des turnusmäßigen Wechsels der Portalwaschanlagen vorangetrieben – weiterer Ausbau ist geplant. Vorteile für die Kunden sind vor allem optimierte Waschprogramme, höhere Waschgeschwindigkeit und eine verbesserte Reinigungswirkung. Die Reinigungswirkung der neuen Anlagen liegt auf dem Niveau einer Waschstraße, wobei eine manuelle Vorreinigung nicht erforderlich ist. „Egal ob beim Waschen, Tanken, Laden oder Einkaufen - wir wollen es unseren Kundinnen und Kunden so einfach wie möglich machen“, sagt Aral Vorstandsvorsitzender Achim Bothe bei der Einweihung einer der ersten SuperWash-Portalwaschanlagen in Köln. Mit rund 15 Millionen Autowäschen im Jahr ist Aral in Deutschland größter Anbieter im Waschgeschäft an Tankstellen. **WMD**

Optimierte Waschprogramme bei höherer Geschwindigkeit *Foto: WMD*

Vollelektrischer Scenic E-Tech Electric *Foto: we/WMD*

Das Familienauto

Komplett neue Generation Renault Scenic

Köln – Renault will mit dem neuen Scenic E-Tech Ealectric das Familienauto neu erfinden. Vollelektrisch und mit modernsten Technologien ausgestattet, verkörpert die Neuauflage des französischen Trendsetters gleichzeitig eine komplett neue Generation von Elektrofahrzeugen. Die kompakte Batterie unter dem Fahrzeugboden mit einer Kapazität bis 87 kWh soll eine Reichweite bis über 620 Kilometer erlauben und will den Scenic E-Tech Electric zusammen mit großzügigen Platzverhältnissen zum Begleiter auch für lange Fahrten in den Urlaub und ins Wochenende qualifizieren.

Für den vollelektrischen Antrieb sorgen wahlweise E-Motoren mit einer Leistung von 170 PS (125 kW) oder 220 PS (160 kW). Weitere Highlights des C-Segment-Elektroautos sind das Solarbay-Glasdach und das Multimediasystem mit über 50 Apps für eine mühelose Reiseplanung. Der Marktstart für den Scenic E-Tech Electric ist für Anfang 2024 geplant.

Mit 4,47 Meter Länge, 1,57 Meter Höhe und 1,86 Meter Breite entspricht der Scenic E-Tech Electric in seinen Abmessungen in etwa dem konventionell motorisierten Vorgängermodell. Dank der schlanken Batterie und der CMF-EV-Plattform mit flachem Innenraumboden konnten die Entwicklungsteams in typischer Scenic Modell-Tradition ein gutes Platzangebot umsetzen. Hiervon überzeugt der Knieraum im Fond von 27,8 Zentimetern und der Kopffreiheit von bis zu 88,4 Zentimetern in den Versionen mit Solarbay-Schiebedach. Das Ladevolumen im Scenic E-Tech Electric beträgt familienfreundliche 545 Liter, sind die Rückbanklehnen komplett umgelegt, steigt die Ladekapazität auf über 1.600 Liter bei Beladung bis zum Dach. **WMD**

Das Renault Special informiert, mehr lesen auf www.dieautoseiten.de

Auch online unter Kleinanzeigenmarkt-Rheinland.de

Bekanntschaften

Ihre Anzeigen auch online! Ein Angebot von: Rheinische Anzeigenblätter.de kleinanzeigenmarkt-rheinland.de

Willst du mit mir, 67, 174, mollig, NR, Rad, Auto, Ballon, U-Boot, Schiff fahren. Mit den Gefühlen, Flugzeugen fliegen. Einfach sich gegenseitig gut Tuen, Verwöhnen, Genießen. ✉ 013/36063 Zuschriften an: Verlag Schlossbote/Werbekurier, Uhlstr. 102, 50321 Brühl.

Ich bin Witwe 67 J. geb. Schlesierin, eine natürliche, attraktive Frau. Mein Gesicht strahlt viel Wärme und Herzlichkeit aus. Ich bin Apothekerin, fahre gerne Auto, koche sehr gut, bin warmherzig, humorvoll und zärtlich. Ich suche einen ehrlichen Mann, gerne bis 80 J. Bitte haben Sie Mut und melden Sie sich. Bis bald Ihre Margot Tel. 0173-5662767 e. U.

Ihre Anzeigen auch online! Ein Angebot von: Rheinische Anzeigenblätter.de kleinanzeigenmarkt-rheinland.de

SIE SUCHT IHN — VON HERZ ZU HERZ — ER SUCHT SIE

Brigitte, 48 J., Betriebswirtin, gut aussehend, wirklich bezaubernd. Leben bedeutet für mich lieben - und lieben bedeutet für mich glücklich sein - doch dazu fehlst du mir! Was möchtest du über mich wissen? Ich bin sehr offen, humorvoll, sportlich (Tennis, wandern, schwimmen), interessiere mich für Reisen, tanze gerne, stehe mit beiden Beinen fest im Leben, glaube aber fest an meinen Traum: die große Liebe! Möchtest auch du dich wieder verlieben, magst Zärtlichkeiten + Küsse? Melde dich über: (5522/J168000)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Ulrike, 56 J., Vers.-fachwirtin, sehr apart, schlanke Figur, mit einer absolut positiven Lebenseinstellung, nicht ortsgebunden. Sie ist sportlich, offen für neues. Wie heißt es in einem Schlager? Eine neue Liebe ist wie ein neues Leben! Ich suche eine aufrichtige Liebe, möchte Dinge zusammen entscheiden, Hobbies teilen, Liebe, Harmonie und Glück im Herzen spüren. Ein Leben wird durch einen Partner noch viel lebenswerter - darf ich es dir zeigen? Melde dich über: (5522/J163056)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Carola, 58 J., junge, liebe Witwe, eine ganz natürliche, warmherzige Frau, die schon einen schweren Schicksalsschlag erleben mußte, gute Köchin. Das Leben verläuft nicht immer so, wie man es sich wünscht - leider bin ich schon Witwe. Doch ich träume von einem neuen Glück! Was hältst du davon, wenn wir uns behutsam kennenlernen, den Lebensweg in Liebe gemeinsam gehen? Ich möchte alles mit einem neuen Partner teilen, alles zu zweit erleben, reisen, das Leben genießen. Melde dich über: (5522/J168213)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Carina, 60 J., Seniorenalltagshelferin liebevoll + feminin, ein richtiger Harmoniemensch. Leider ist mein Mann schon verstorben - und ich muss sagen, die Einsamkeit fällt mir nicht leicht. Gerade wenn ich mit anderen Paaren zusammen bin, wird mir die Einsamkeit noch mehr bewuß. So gerne möchte ich wieder einen Partner haben, Liebe spüren. Ich bin fröhlich, mag Reisen, Musik, gehe gerne spazieren – und Sie? Melden Sie sich über: (5522/J166644)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Jutta, 64 J., Krankenschwester, aparte Witwe, ein richtiger Harmoniemensch, humorvoll, ausgeglichen, sie mag Kino, Theater, Sauna. **ist bei Liebe nicht ortsgebunden.** Ich bin neugierig auf den Weg, der noch vor mir liegt, suche dafür einen Weggefährten. Sind Sie der Mann, der wie ich den Glauben an ein neues Glück noch nicht verloren hat? Ich wäre überglücklich, wenn wir jeden Tag zu einem schönen Tag zu zweit machen, unsere Einsamkeit beenden! Melden Sie sich über: (5522/J168219)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Anne, 66 J., Bürokauffrau i.R., schlanke, feminine Figur, hübsch, sie reist gerne, wandert in den Bergen oder fährt mit dem Rad, eig. Pkw. Ehrliche Liebe und Gefühle gesucht! Ich suche einen Lebenspartner - gerne auch etwas älter -, jemanden, mit dem ich mein Leben + meinen Alltag teilen kann, mit dem ich zusammen vieles unternehmen und verreisen möchte, der ein schönes, gemütliches Heim schätzt! **Bei Liebe könnte ich auch umziehen.** Melden Sie sich über: (5522/J167327)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Ulrike, 69 J., Dr. Ärztin, sehr apart, mit Herz + Verstand, unkompliziert, grundehrlich, humorvoll, sie ist reisefreudig, mag Theater, kocht gut. Wissen Sie, was mir fehlt? Dass jemand auf mich wartet, wenn ich nach Hause komme, dem ich alles erzählen kann, was mich bewegt, mit dem ich von Herzen lachen kann, bei dem ich Glück spüre. Liebe ist doch etwas wunderschönes und kostbares - und auch ein etwas älteres Herz kann sich noch mal verlieben! Melden Sie sich über: (5522/J161757)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Marlies, 71 J., Akademikerin, sympathisch, gebildet, niveauvoll + warmherzig. Kann auch ein älteres Herz Liebe geben und empfinden? Ich finde ja!!! Ich suche auf diesem Wege einen Partner, mit dem ich den Rest des Lebens genießen kann, der gerne reist, Musicals, Konzerte mag, aber auch ein gemütliches Heim schätzt, ein liebevolles Miteinander mit viel Gefühl. Gemeinsam in den Tag starten, lachen, gute Gespräche, Harmonie, Liebe spüren – das Leben kann zu zweit einfach wunderschön sein. Melden Sie sich über: (5522/J143668)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Dagmar, 73 J., Friseurmeisterin i.R., liebevolle Witwe, warmherzig, humorvoll, eig. Pkw. Im Alter alleine zu sein ist nicht einfach - was halten Sie davon, wenn wir unser Leben zusammen gestalten? Ich möchte gerne meine einsamen Abende gegen eine fröhliche, harmonische und liebevolle Partnerschaft eintauschen! Was möchten Sie über mich wissen? Ich mag Konzerte, Theater, tanze, reise und wander auch gerne, kann gut kochen, suche einen ganz normalen Partner mit Herz und Humor, der wieder zwei Herzen spüren möchte. Sollen wir uns in den nächsten Tagen vielleicht zu einem Kaffee treffen, um uns kennenzulernen? **Ich könnte mir bei Sympathie auch ein Zusammenleben vorstellen.** Melden Sie sich über: (5522/J167725)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Marianne, Hauswirtschafterin, Mitte 70, eine liebe, ganz natürliche Witwe, positiv denkend, warmherzig mit einem Herz aus Gold. Einsamkeit und Traurigkeit - das kennen bestimmt viele, genau wie ich - darum möchte ich es ändern. Bestimmt gibt es irgendwo einen lieben Mann, der wie ich alleine ist, noch mal Glück und Zärtlichkeit erleben möchte. Darf ich die Dame Ihres Herzens sein, mit der Sie den zweiten Frühling erleben möchten? Ich reise gerne, liebe die Natur und meinen Garten, suche einen Partner mit Herz und Humor, mit dem ich noch ganz, ganz viele wunderbare Jahre zu zweit erleben kann. Melden Sie sich über: (5522/J168369)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Ursula, 77 J., Altenpflegerin i.R., eine hübsche Frau, hilfsbereit, fröhlich, freundliches Wesen, humorvoll, gepflegt, eine Frau, die sich gerne wieder um einen Mann kümmern würde. Ich glaube ganz fest daran, dass Liebe gut fürs Herz ist und uns glücklich macht! Deshalb würde ich mich sehr freuen, wenn wir uns endlich kennenlernen - und unser gemeinsames Glück kann beginnen! Ich liebe die Natur, gehe gerne spazieren, mag Musik, interessiere mich für aktuelle Dinge, lache gerne, suche einen ganz normalen Partner mit Herz und Humor, der wieder Zweisamkeit spüren möchte, Küssen mag, eine richtige Wohlfühlbeziehung sucht, dem es gefällt, umsorgt zu werden. Melden Sie sich über: (5522/J167919)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Heiko, 55 J., treuer Handwerker, 1,81 m, gefühlsbetont, unkompliziert, er tanzt gerne, wandert, kann kochen, geht gerne mal ins Kino. Der Mensch ist nicht zum Alleinsein gemacht. Trotz Pech in der Liebe habe ich die Hoffnung darauf, noch einmal glücklich zu werden, mich über beide Ohren zu verlieben, nicht aufgegeben. Mir fehlt ein vertrauter, liebevoller Alltag zu zweit, das Gefühl, sich wieder auf das Heimkommen abends zu freuen, weil ich weiß, dort wartet jemand auf mich, mit dem ich lachen, leben, lieben kann. Melde dich über: (5522/J168203)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Andreas, 63 J., lieber Witwer, ausgeglichen, ein Mann, der Ruhe + Geborgenheit ausstrahlt, handwerklich begabt. Natürlich kann man als Witwer für immer alleine bleiben – aber irgendwann muß das Leben auch weitergehen. Und mal ehrlich: Ist es wirklich schön, am Wochenende alleine zu sein, alleine Urlaube zu planen? Ich finde das nicht schön! Magst du Spaziergänge mit anschließendem Kaffee, Ausflüge, lachst du gerne? Möchtest du einen Partner, der aufrichtig, treu (aber nicht langweilig) und fröhlich ist? Melde dich über: (5522/J167116)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Dirk, 66 J., Dr. Betriebswirt, ein feinfühliger Witwer, intelligenter Gesprächspartner, Genießer, unternehmungslustig, Golfspieler. Sag einfach ja zu uns beiden! Nach der Zeit der Trauer schaue ich positiv nach vorne - und würde mich freuen, wenn ich noch mal eine Chance zum glücklich sein bekäme! Ich reise gerne (gerne in den sonnigen Süden), gehe gerne essen, vielleicht auch wieder mal tanzen - was halten Sie davon, wenn wir uns bei einem Abendessen ganz behutsam kennenlernen? Ich würde mich freuen! Melden Sie sich über: (5522/J166180)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Paul, 68 J., Kaufmann i.R., liebenswerter Witwer, warmherzig, sportlich (Fitness, Radfahren, Bergsteigen), unternehmungslustig, er interessiert sich für das aktuelle Zeitgeschehen, reist und tanzt sehr gerne. Ich bin ein Mensch, der versucht, allem etwas schönes abzugewinnen, mag Gespräche, unternehme gerne schöne Ausflüge - aber alleine? Das Leben ist schön - doch zu zweit kann es noch viel, viel schöner und interessanter sein! Rufen Sie an über: (5522/J168493)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Ulrich, 71 J., Seminarleiter i. R., sportlich, gut aussehend, jung gebliebene Art und Ausstrahlung, handwerklich begabt, er kocht + singt gerne. Ich bin kein Opa-Typ, lache, reise gerne ans Meer, bin sportlich, mag Theater, Musicals, Kleinkunst. Wo ist die nette Dame, die wie ich noch viele Träume und Pläne hat, deren Herz ebenso wie meins noch an Gefühl und Liebe glaubt? Ich finde: eine harmonische Partnerschaft mit ehrlicher Liebe ist mit keinem Geld der Welt zu bezahlen – finden Sie auch? Rufen Sie an über: (5522/J153210)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Lothar, 74 J., Elektrotechniker i.R., flotter, aufrichtiger, treuer Witwer, sicherer Autofahrer. Ich reise gerne, bin naturverbunden, liebe Spaziergänge, fahre Ski, Rad - und denke oft: Wie schön wäre es, dies alles mit jemandem wieder zusammen machen zu können. Deshalb sollten wir nicht noch 10 Jahre warten, bis wir uns zufällig (oder vielleicht gar nicht?) treffen - sondern jetzt! Ich wünsche mir eine glückliche Partnerschaft für immer - vielleicht mit Ihnen? Melden Sie sich über: (5522/J161497)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Helmut, 77 J., lustiger Pensionär, ein wirklich netter Witwer, der das Herz auf der Zunge trägt, handwerklich begabt, eig. Pkw. Alleine zu sein ist nicht immer einfach und auch nicht immer schön - deshalb suche ich SIE auf diesem Wege! Ich reise gerne, gehe gerne durch die Natur - und würde dies alles noch viel lieber mit einer netten Dame teilen. Was halten Sie von einem ersten Kaffee zu zweit? Vielleicht ist das der Start in unser gemeinsames Glück! Rufen Sie an über: (5522/J165468)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Herbert, 79 J., Apotheker i.R., ein wirklich netter, kultivierter Witwer voller Vitalität, Humor und Lebensfreude, 1,83 m, eig. Pkw. Das Leben hat zwar manchmal ein paar Regentage, aber dafür auch oft ganz viele wunderschöne Sonnentage - haben Sie Lust, Sonnen-, aber auch Regentage mit mir gemeinsam zu erleben? Wir könnten schöne Momente gemeinsam teilen, eine harmonische Zweisamkeit, viele Unternehmungen, Reisen, Wanderungen machen, denn alles, was man teilt, ist doppelt so schön! Rufen Sie an über: (5522/J167724)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Hermann, 81 J., Architekt i.R. charmant, 1,79 m, fröhliches Naturell, ein Mann mit Ausstrahlung + Lebensstil, der gerne reist, kulturinteressiert + unternehmungslustig ist. Ich möchte eine Partnerschaft zu einer netten Dame aufbauen, möchte mein Leben, meine Gedanken, meine Interessen mit jemandem teilen. Ein glückliches Miteinander, zu zweit verreisen, gemeinsame Unternehmungen, interessante Gespräche, gemeinsam Essen gehen, Spaziergänge – **auch bei getren. wohnen!** Melden Sie sich über: (5522/J166449)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Udo, 83 J., Kavalier der alten Schule, 1,82 m, sehr gut aussehend, ausgeglichen, niveauvoll, ein Mann mit höflicher Ausstrahlung, der gerne reist, unternehmungslustig ist, sportlich (rudern, Fitnesstraining), finanziell bestens gestellt, sicherer Autofahrer. Ich würde mich freuen, wenn ich noch mal eine Chance für eine neue Liebe bekäme! Ein angenehmes Miteinander, zu zweit verreisen, Museen besuchen, gute Gespräche, gemeinsam Essen gehen oder kochen, Saunabesuche – auch bei getren. wohnen! Melden Sie sich über: (5522/J161509)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Georg, 86 J., gepflegter Beamter, kultivierter Witwer, 1,80 m, vital + fit, bewegungsfreudig, er hat viel von der Welt gesehen, interessanter Gesprächspartner, eig. Pkw. Ich suche eine nette Partnerin, die mit mir noch viele glückliche Jahre gemeinsam erleben möchte, die Fröhlichkeit, Respekt + Ehrlichkeit mag! Haben Sie Lust, mit mir einen Spaziergang zu machen? Oder zu zweit zu reisen, die schönen Dinge bewußt zu zweit zu erleben? Ich finde: Wir sollten die Sonne wieder in unsere Herzen lassen, noch einmal Liebe spüren. Melden Sie sich über: (5522/J166794)
GfZ GmbH, Mo-Fr 10-18 h, Samstag 10-14 h/Sonntag 10-18 h
Anruf kostenlos ☎ 0800 - 333 1117

Automarkt

Fahrzeug-Kaufgesuche

FIRMA SCHERDE: SOFORTANKAUF/ABHOLUNG VON AUTOS
Alter, Zustand, TÜV - egal! Bitte alles anbieten! Auf Wunsch mit Abmeldung!
Auch am Wochenende: Tel. 0178 - 340 66 11

Achtung ! ! ! 100 bis 10.000 € Kaufe alle PKW, LKW, Geländewagen, Nutzfahrzeuge – alte und neue Bj., auch mit Schäden, TÜV, KM egal! Barzahlung, kostenlose Abholung! Tel. 02 21 / 20 46 06 89 W.app 0157 – 888 353 99

Aktion!! ☎ 0163-7940925 Wir kaufen Ihr Auto ob mit Motorschaden, hohe KM, Unfallwagen oder kein TÜV. PKW / LKW-Ankauf. Sie erhalten bei uns den besten Preis! ☎ 0172-4038446

Ankauf PKW,LKW, Busse, Pick Up'S, Gelände/Unfallwagen, Motorschaden. Komme sofort zahle faire Preise. ☎ 02202 - 2379996 / 0163 - 8348888 auch SA/SO.

Ihr FordStore und Mazda-Händler in K-Ehrenfeld
Neuwagen • Gebrauchtwagen • Service
kierdorf
Autohaus Kierdorf • NL der I.C. Autohandel Rheinland GmbH
Oskar-Jäger-Str. 166-168 • 50825 Köln
T: 0221 400850 • www.autohaus-kierdorf.de

Motorräder/ Mopeds

Zweirad-ANKAUF
Abholung:
Motorräder, Roller, Mofas, Sammlungen, Quads, Chopper, Oldies
auch defekt - Unfall Köln - Rodenkirchen 02236-381305

Wohnwagen/ Wohnmobile

Kaufe Wohnwagen und Wohnmobile! Eventuell auch mit Abbau im Umkreis von 800 km. Alles anbieten. Claus Koch Wochnwagenvertrieb Telefon: 0171 - 81 83 623

Rolf kauft alle Wohnwagen / Wohnmobile ☎ 0221-2769612

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Kleinanzeigen

Geschäftsempfehlungen

Diamantallee 36, Topasstr. 4a Pulheim, wegen Insolvenz von Fam. Iva & Josip Magic.

Möbel/Hausrat

Antikmöbel: 2 Stühle, Tisch, große Vitrine (Brokat), Regale. Alles muss raus! 02236-4904981

aktuell und regional Rheinische Anzeigenblätter.de

Kaufgesuche

! 0157 - 37 77 92 12 Achtung Ankauf !! Pelze, Bekleidung, Handtaschen, Porzellan, Bleikristall, Zinn, Näh-u. Schreibmasch., Bücher, LP's, Briefm., Teppiche, Möbel, Gobeline, Puppen, Besteck, Bilder, Uhren, Tafelsilber, Münzen, Bernstein u. Schmuck. Seriöse Hausbesuche, Barzahlung. Frau Hartmann ☎ 0157 -3777 9212

Kaufe Vorwerk Staubsauger, alte Pelze, Markenuhren, Handarbeit, Modeschmuck, Zinn, Münzen, Militär, Designerhandtasche, Streichinstrumente, Teppiche. Zahle bar, Privat. ☎ **0178-3501387**

1a Aber absolut alles Ankauf, Pelzankauf. Bekannt für höchste Seriösität. Abendgarderobe, Landhaus Mode, Lederwaren, Bücher, Silberbesteck, Münzen, Uhren, Champagner Wein und Spirituosen, Zinn, Schmuck, Porzellan, Kristall, Römergläser, Leuchter, Teppiche, Gobelin, Gemälde, Holzfiguren, Karnevalsorden, Handtaschen, LP, CD, Näh- u. Schreibmaschinen, Puppen. Wertschätzung, bitte alles anbieten. Weiß Tel: 0178-3735914

1A Anna Dekorateurin kauft! Köln 0221-25960211 Kompl. Nachlässe, Porzellan, Kristall, alte Weine, Pelz, Handt., Modeschmuck, Schallpl. Bücher, Bilder, Karnevalsorden, alles anbieten!

Alte Karnevals-Orden/Mützen/Anstecker aus Bergisch Gladbach/Köln, von privatem Sammler gesucht. 02207-7910, 0163-8436553

Kaufe gut erhaltene Einbauküchen und andere Möbel. 0171-3572560

Barankauf von Silberbestecken, Meissen u. Herend Porzellan, Bücher u. kompl. Nachlässe, geschnitzte Herrenzimmer, großf. Ölbilder, Bronzefiguren, **Zeitlos & Antik, Hennef, Frankfurterstr. 117, ☎ 02242-9041348 o. 0177-7593050**

Briefmarken & Münzen: Ob Sie eine Einlieferung für unsere Auktionen vornehmen oder sofort gegen bar verkaufen wollen - auch an Ihrem Wohnort -, wenden Sie sich an die richtige Adresse: **AIX-Phila GmbH**, 52062 Aachen, Lothringerstraße 13, ☎ 0241-33995 - www.aixphila.de

Briefmarken kauft Ehrenvorsitzender Briefmarkenverein. ☎ 02202-245581 ebenso Fachwerkhaus

Firma kauft! Hochwertiges Porzellan, Meissen, Rosenthal, Herend, ältere Weine u. Champagner, Pelze, Porzellanfiguren, Silber, Modeschmuck, Zinn, Musikinstrumente, hochwertigen Schmuck+Uhren. **0221-17052664**

KAUFE MODELLEISENBAHN ALLER ART! Auch große Sammlungsauflösung. Zahle fair und bar bei Abholung. Heinrich Weber, 0160/ 964 577 81

Kaufe Vorwerk Staubsauger, alte Pelze, Markenuhren, Handarbeit, Modeschmuck, Zinn, Münzen, Militär, Designerhandtasche, Streichinstrumente, Teppiche. Zahle bar, Privat. ☎ **0178-3501387**

Modelleisenbahn Spur H0 - Märklin, Roco, Fleischmann gesucht - auch LGB und Lenz-Spur-0 gesucht. Gerne auch größere Anlagen und Sammlungen. **Tel. 02234 - 89 492**

Suche von privat: Massivholz-/ Bauernmöbel, Pelzjacke oder Mantel, Porzellan, Bleikristall, Zinn und Bilder. ☎ **0163-8144833**

Wer hat kostenlosen Trödel? ☎ 0177-2192583

0163 - 3967068 Wir suchen antike Möbel, Porzellan, Uhren, Schmuck, Bernstein, Bronzefig., Pelze, Handtaschen, Häckeldecken, Puppen, Lexika, Lps. Frau Wesel

kultcrossing
JUGEND KULTUR
motiviert lernen, kreativ arbeiten, kulturelle vielfalt erleben!
www.kultcrossing.de

Kleinanzeigen

Vermischtes

Kartenlegen am Telefon bereits ab € 30,- ☎ 0178-1718846

Garten

BAUMDIENST SCHICK GmbH
·Risikofällungen inkl. Entsorgung
·Seilklettertechnik ·Wurzelfräsen
·Sturmschadenbeseitigung
·kostenlose Beratung
☎ 0221/53 43 357

BAUMDIENST MÖDL
° Baum- und Risikofällungen inkl. Entsorgung
° Klettertechnik °Wurzelfräsen
° kostenlose Beratung
Tel. 02234 – 899988

PORZER BAUMDIENST
günstig - sicher - fachgerecht
Kronenpflege, Einkürzen, Wurzelentfernung
Baumfällung an schwierigsten Standorten
Heckenschnitt - kostenlose Beratung
0 22 03 / 10 35 37

0,- Anfahrtskosten Alle Gartenarbeiten jeder Art zum Festpreis, Rückschnitt von Hecken, Sträuchern, Bäumen, Rasenpflege, Rollrasen, Teichreinigung ☎ 0221-6807759

1A alle Gartenarbeiten zum Festpreis!!!! Kostenlose Besichtigung!!!! ☎ 0221-54818935

Baumfällung u. Entsorgung im Raum Köln. Firma H. Murges (Eifel) ☎ 0171-7953956

Dienstleistung

1a Haushaltsauflösungen mit Wertanrechnung. ☎ 0221-378265

1a Abfallbeseitigung, Entrümpelungen aller Art. Zum Festpreis! Kostenlose Besichtigung! ☎ 0157-38759722

1a Abfallentsorgung, Haushaltsauflösung, Entrümpelung www.batke-transporte.de ☎ 02234-59621

20 Jahre Entrümpelung preiswert, besenrein und zu garantierten Festpreisen. Unverbindliche kostenlose Besichtigung: ☎ 0221-5897618, werner-koeln.de

Entrümpelung - Professionell - Festpreis - Zuverlässig - Prompt. Mobil: 0160-99011362

Gardinenwäsche; abnehmen, waschen, anbringen. Ihr DEKO Rolf Raumausstatter ☎ 0221-8703484

Malerarbeiten sauber, preiswert ☎ 02234-4308098

Malermeister H.P. Kneis: Fassadenbeschichtung, Rißsanierung, sämltiche Malerarbeiten, spezielle Putz- und Wischtechniken ☎ 0172-2421526, eMail: hanspeter.kneis@koeln.de, www.hp-kneis.de

Maurerarbeiten rund ums Haus. 0170-3838905

Wohnungsauflösungen, Entrümpelungen; schnell, preiswert. SSM Köln, 0221-6403152. Sie unterstützen ein langjähriges Selbsthilfeprojekt!

Häusliche Pflege

Badewannenumrüstung mit Seiteneinstieg. Wansa Badkonzept www.wansa.de 02171/3992599

Ungarin sucht neue 24 Stunden Stelle! Ich betreue seit vielen Jahren ältere Menschen Daheim. Weder trinke ich Alkohol noch rauche ich Zigaretten. Nur Langfristig! Bitte nur seriöse Anfragen! ☎ 0621-18060355 Handy 01579-2452045

Reisemarkt

Reise und Erholung

Airporttransfer supergut & zuverlässig. 02234-4306380

Ostfriesland

Greetsiel ! Schöne 4**** Fewo, Deichblick. **Kurzfristig Termine frei.** Bis 3 Pers. Carport, Fahrräder inkl. ☎ **04926 - 2077**, 0172 - 9758365 www.greetsiel-fewo-am-deich. de

aktuell und regional
Rheinische Anzeigenblätter.de

Bauen & Wohnen

FENSTERLÄDEN
Paßgenau nach Maß
ALU, KUNSTSTOFF, HOLZ
W. KIESEL GMBH
Hauptstr. 358 • 51143 Köln
Telefon 0 22 03/5 33 11
www.kiesel-fensterlaeden.de

Bauen & Wohnen

Badewannen - Neubeschichtung, schnell und preiswert, alles ohne Fliesenschaden, auch für Duschtassen, mit Garantie, Fa. Derichsweiler, Tel.: **0221 - 2598 1779**

Badsanierung, Fliesen, Sanitär, Heizung, Elektro (Meisterbetrieb), kompetent, zuverlässig, günstig (Bad Ausstellung), ☎ 0175-4018760

Bauunternehmen führt aus: Renovieren, Sanieren, Putz, Mauern, Malerarbeiten, gerne Kleinaufträge. ☎ 0157-77392797

Immobilien

Kaufgesuche Eigentumswohnung

Suche Eigentumswohnung zum Kauf von Privat! 02235-4019782

Senioren-wohnungen

Netten Seniorinnen/Senioren für unsere neue WG gesucht. Bitte per mail: petkauf2503@yahoo.de

Immobilien-gesuche

Hier geht es direkt zur **Wertermittlung** auf unserer Website - einfach scannen!
Bender & Bender
- Immobilien Gruppe -

Jetzt online eine **kostenlose und unverbindliche Wert-Analyse I**hrer Immobilie anfordern - einfach Objektdaten eingeben und erste Einschätzung erhalten! Infos unter www.bender-immobilien.de oder 0800/ 1188660

Vermietungen

Lagerboxen zum Einlagern von Hausrat ab 1m² bis 13m² ab 21 €/monatl., frostfrei, 24 Std. zugänglich in Hürth-Knapsack. **02233 - 707 175, hausverwaltung@bauunternehmung-schumacher.de**

Kaufgesuche Häuser

Freiberuflerehepaar aus Bayern möchte in der Nähe der betagten Eltern umsiedeln. Gesucht wird hübsches Wohnhaus mit 5 Zimmern zum Wohnen sowie separierbarem Arbeitsbereich, 2-3 Räume und WC, Platz für 2 PKW + 2 Motorräder. Muss: Ruhiglage. Gerne: Aussichtslage, ansprechende ggf. historische Architektur, großer Garten. Übernahme flexibel bis 1.6.24. Kauf ohne Bankfinanzierung, Sofortzahlung möglich. von Emhofen Immobilien, www.vonemhofen.de, 0221-9405510

Im Umkreis von Bergisch Gladbach (+15 km) suchen wir für eine Fam. ein EFH mit Garten u. guter Schulanbindung, Wfl. ca.150 m². Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne im Detail. Infos unter: www.bender-immobilien.de, oder unter: 02204/2904940

Stellenmarkt

Auch online unter YOURJOB.de

Arbeitsgesuche

Biete Gartenarbeit aller Art. Preiswert, schnell, Entsorgung ☎ 0157-87070585

Bodenleger/Parkett, Laminat, streichen, tapezieren, Innenverputzen. Zuverlässig und preiswert. ☎ 0173-5369621

Dachdecker sucht Nebentätigkeit, ☎ 0178-5243226

Frau sucht Arbeit als Altenpflegerin ☎ 0157-53201936

Gärtner macht alles rund ums Haus. ☎ 0152-18660949

Handwerker, zuverlässig, Innenverputz, Trockenbau, Fliesen, Tapezieren, Streichen, ☎ 0157-53841909

Zuverlässige, ehrliche Frau sucht Arbeit in Privathaushalt. ☎ 0163-3335335

Arbeitsangebote

Aushilfsfahrer gesucht, 2-3 wöchentlich auf 520,- €-Basis. ☎ 0176-24034260

Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d) für den Express die Woche gesucht. Verteilung 1x wöchentlich am Wochenende (Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns tätig werden! Einfach bewerben unter 02203-188399 oder im Internet auf www.zusteller-jobs.net

Hausdame-Vertretung (w/m/d) sucht Hotel Viktoria Köln - Frau Kerschner (Nähe Reichensperger Platz). ☎ 0221-973172196

Hausmeister im Hotel mit 50 Zimmern. Unser Hausmeister zieht um. Idee: 2 x 4 Stunden Woche ab 10 Uhr. Minijob oder als Rentner. Alles möglich. Bitte nur mit Erfahrung, Qualität und Spaß. Würden uns freuen. Info: NunoHotel.com am Barbarossaplatz, Köln, 0221-9215200. Bitte an: mail@nunohotel.com

Hausmeisterteam sucht Verstärkung für Treppenhausreinigung, Büroreinigung, Führerschein Voraussetzung. in fo@schneider-dienstleistungen.eu ☎ 0177-8658556, 02203-9287526

Hotel am Freischütz sucht ab sofort **Reinigungskräfte** (m/w/d) in Teilzeit oder auf 520,00 € Basis. Melden bitte unter ☎ 02233-932330 oder per Mail: m.may@hotel-am-freischuetz.de

Liebevolle Alltagshilfe/Betreuung in großem Privathaushalt für leicht autistischen jungen Mann gesucht. Studenten/ Hausfrau/-mann. Beste Bezahlung. Nettes Team arbeitet ein. Teil- oder Vollzeitstelle. ☎ 0152-24655720

Mangelhilfe für Wäscherei, 2x wöchentlich nach Köln-Mülheim gesucht, Minijob-Basis. ☎ 0176-24034260

Hausmeisterteam sucht Verstärkung zur Pflege von Außenanlagen Helfer (Gärtner), Führerschein Voraussetzung, in fo@schneider-dienstleistungen.eu, ☎ 02203-9287526, 0177-8658556

Putzhilfe, zuverlässig, deutschsprechend, 1 x wöchentlich 2-3 Std. ab Oktober nach Neuehrenfeld gesucht. Tel. 0221-5506553

Aushilfe / Minijob (m/w/d) als Toilettenservicekraft für den Kölner Weihnachtsmarkt gesucht. AP Frau Scheidt Tel.: 0170/2125274

Suche Haushaltshilfe für Köln-Junkersdorf, 2x monatlich 4 Stunden. ☎ 0221-94652707

Wir suchen für Anfang Januar die "gute Seele" für unseren Mittwochsstammtisch des Heimvereins Asgard als Minijob in Köln-Lindenthal. Die Aufgabe umfasst die Zubereitung kleiner Speisen und eines Essens Mittwochs in der Zeit von 17-22 Uhr. Eine moderne Küche ist vorhanden. Bei Interesse bitte melden unter mobil 0151-12000160! Wir freuen uns!

Stellenangebote

Aushilfe (m/w/d) Bereich Thekenkraft auf 520 € Basis gesucht, info@bierhaus-salzgass.de 0221 - 8001900

Austräger/Zeitungszusteller (m/w/d) für den Express die Woche gesucht. Verteilung 1x wöchentlich am Wochenende (Fr./Sa.), jeder ab 13 Jahren kann für uns tätig werden! Einfach bewerben unter 02203-188399 oder im Internet auf www.zusteller-jobs.net

Begleitagentur sucht aufgeschlossene Mitarbeiterinnen ☎ 0171-2233451.

Busbegleitung auf Minijob-Basis, im Kölner Norden, für eine Werkstattlinie, gesucht. Mingels-Reisen Köln. ☎ 0221-9703700

Erfahrene Reinigungskraft für verschiedene Objekte im Raum Köln gesucht. VGR Essen ☎ 0201-820910 oder per mail: mail@vgr.info

Fahrer, Hausmeisterunterstützung, 520,- €, für Köln. ☎ 0173-2549161

Friseur (m,w,d) für Einkaufszentrum im Kölner Norden gesucht. **montags- freitags**. Coiffeur Zander, Tel. 0172-2904758

Friseur Kopfsalat und Salon Grünkorn in **Köln-Dellbrück** sucht motivierte **Friseure** (w/m/d) gerne auch **Junfgfriseure** (w/m/d) und **Wiedereinsteiger** die Spaß an trendorientierter Abeit haben. Möchtest Du Teil in unserem Team werden? Dann melde Dich telefonisch ☎ 0171-5769805

Friseur Kopfsalat und Salon Grünkorn in **Köln-Ehrenfeld** und **Köln-Sülz** sucht motivierte **Friseure** (w/m/d) gerne auch **Junfgfriseure** (w/m/d) und **Wiedereinsteiger** die Spaß an trendorientierter Abeit haben. Möchtest Du Teil in unserem Team werden? Dann melde Dich telefonisch ☎ 0171-5769805

Für unsere Physiotherapie Praxis in Porz suchen wir eine/n freundliche/n Mitarbeiter/in (Teilzeit 15-18 Stunden). Teamfähigkeit und Kenntnisse in den gängigen Office Programmen sollten Sie mitbringen. Wir bieten Ihnen ein abwechslungsreiches Arbeitsumfeld in einem tollen Team und die Teilnahme an unserer betr. Gesundheitsförderung. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an: bewerbung-physiopraxis@gmx.de

Koch m/w/d in Vollzeit, für gut bürgerliche Küche in Köln/Hansaring gesucht. Arbeitszeit 6-13 Uhr. Tel. 0178-6375468

Idealer Zusatzverdienst. Brötchenlieferdienst sucht zuverlässige Frühaufsteher (m/w/d) mit eigenem Auto. Leichte Ausliefertätigkeit täglich ab 04:00 Uhr ab Quadrath-Ichendorf, Porz oder Bornheim für ca. 2 Std. Gerne auch Gewerbetreibende, Rentner etc. Stabiler Verdienst ca. 1.000 EUR mtl. plus Kilometergeld. Tel. oder Whatsapp: 0175 2060026

Koch/Beikoch (m/w/d) als Voll-/Teilzeit oder Aushilfe 520 € ab sofort gesucht. Bewerbung per Mail oder telef. info@bierhaus-salzgass.de oder **0221 - 8001900**

MFA/Azubi (w/m/d). Wir suchen baldmöglichst eine/n MFA in Vollzeit und eine/n Azubi für eine große, moderne internistische/kardiologische Praxis in Pulheim. Tolles Team, sehr gute Konditionen. in fo@internisten-pulheim.de

Pflegekräfte (gerne auch ungelernt) für die persönliche Assistenz und Pflege gesucht. Ich bin 65 Jahre alt, Raucherin, sitze im Rollstuhl und suche freundliche und zuverlässige Pflegekräfte. Ihr übernehmt für mich alles was ich nicht selber machen kann. Ich muss auch aus und in den Rollstuhl gehoben werden. Es gibt drei Schichten (Früh, Spät, Nacht) und bevorzugt suche ich Kräfte für den Tagdienst. Neben dem Stundenlohn (16 Euro) gibt es noch weitere Zuschläge. Ich hoffe, ich habe euer Interesse geweckt und freue mich auf eure Zuschriften unter AssistenzBF@web.de.

Physiotherapeut*in m/w/d, baldmöglichst in Voll-/Teilzeit oder Minijob. Alle AZ-Modelle willkommen. Werde Teil und Mitgestalter eines netten, motivierten Teams in einer modernen Praxis in Köln-Pesch. Sehr gute Bezahlung, Fortbildungsunterstützung sowie Zusatzleistungen. Bewerbung unter info@physio-ritterbeck.de oder 0176-22519529 oder 0221-95318065.

Sicherheitsmitarbeiter (m/w/d) in Voll- und Teilzeit! Wir suchen für unseren namhaften und international tätigen Kunden in Köln neue Kollegen für den Pforten- und Empfangsdienst. Sie verfügen bereits über die IHK-Unterrichtung nach § 34 a, ein einwandfreies Führungszeugnis und haben Interesse im Team zu Arbeiten? Dann warten sie nicht mehr und reichen uns ihre Bewerbungsunterlagen ein. Per Briefpost an: IWSM GmbH, Alfred-Nobel-Str. 1-3, 50226 Frechen oder per E-Mail an: stellenangebot@iwsm.de. Wir freuen uns auf Sie.

Toilettenfrau gesucht info@bierhaus-salzgass.de 0221 - 8001900

Wir suchen für die Betreuung unserer Objekte in Köln freundliche, zuverlässige und deutschsprachige Reinigungskräfte (m/w/d) für Mo - Fr. Bitte melden unter: Ihre Kölner Heinzelmännchen, ☎ 02234-944550

Wir suchen SIE! **Verkaufstalent** (m/w/d) für Lottoannahmestelle zur **Aushilfe** oder **Teilzeit** in **Köln** gesucht. Einarbeitung erfolgt. ☎ 0209-204449

Zuverlässige Haushaltshilfe, 3x pro Woche jeweils 3 Stunden nach Junkersdorf gesucht. ☎ 0151-19434890

KdA-Service GmbH Köln
Wir suchen ab sofort eine Reinigungskraft (m/w/d)
25 Stunden Woche Mo-Fr + alle 14 Tage Samstags, Arbeitsbeginn 06:00 & 07:00 Uhr
für das Krankenhaus St. Agatha in Köln-Niehl
Ansprechpartner: Frau Zierden/Herr Rust
0221-71751380 Anrufe bis 13 Uhr

KdA-Service GmbH Köln
Wir suchen für ab sofort eine zuverlässige und deutschsprachige
Reinigungskraft (m/w/d)
- sozialversicherungspflichtige Beschäftigung -
- Vergütung nach Lohntarifvertrag (Gebäudereiniger-Handwerk)
- 30 Tage bezahlten Urlaub pro Jahr -
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich gerne bei uns.
für unser Objekt – Krankenhaus St. Hildegardis
Ansprechpartner: Frau Curic
Tel.: 0221-40038293

kultcrossing
JUGEND KULTUR
www.kultcrossing.de

Zusteller (m/w/d)
für unsere Zeitungen gesucht!
Ab 13 Jahren;
Auch nur wochenweise
- als Ferienjob - möglich!

Aktuell verstärkt gesucht in:
• Köln
(Auweiler, Braunsfeld, Brück, Rath-Heumar, Porz, Weiden)

02203 18 83 99
0175 999 44 00
www.zusteller-jobs.net

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG
August-Horch-Straße 10 · 51149 Köln

Kraftfahrer m/w/d Klasse CE
für Sattelkipper zur Aushilfe gesucht.
Gerne Rentner, LKW-Standort Kerpen.
Telefon 0172-5882824

Bauhelfer (m/w/d)
mit Fahrerlaubnis C1 ab sofort gesucht zum An- und Abtransport von Material auf Baustellen im Kreis Köln/Leverkusen in Vollzeit.
☎ 0163 / 6 13 81 14

intensiv Lernhilfe sucht
Lehrkräfte
für Einzelunterricht
für unsere Schulen in: Engelskirchen, Wiehl, Wipperfürth, Nümbrecht, Lindlar, Gummersbach, Overath, Rösrath, Bergisch Gladbach, Köln-Rodenkirchen, Troisdorf. Voraussetzung ist ein abgeschl. oder fast abgeschl. Studium.
Info unter: Tel. 0 22 02/9 42 42 92

aktuell und regional
Rheinische Anzeigenblätter.de

Hotel am Freischütz ★★★ SUPERIOR
Rezeptionistin (m/w/d)
in Teil- oder Vollzeit
Reinigungskraft (m/w/d)
in Teilzeit oder zur Aushilfe auf 520,-€-Basis
Wochenenddienst im Wechsel! Zuverlässigkeit und Flexibilität setzen wir voraus!
Zunftweg 1 · 50354 Hürth-Gleuel
0 22 33 / 9 32 33-0 · Fax 0 22 33 / 9 32 33-100
www.hotel-am-freischuetz.de · m.may@hotel-am-freischuetz.de

Wir sind ein führender Hersteller von Stickereien und Dienstleistungen im Bereich der Businesskleidung. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

Mitarbeiter/in (m/w/d)

für den Bereich Stickereiproduktion in Vollzeit (40 Stunden Montag bis Freitag).

Auch für Quereinsteiger geeignet! Eine Ausbildung oder Vorerfahrung als Sticker/in oder Näher/in wird nicht vorausgesetzt. Erfahrene Kollegen arbeiten Sie in Ihr künftiges Tätigkeitsfeld ein.

Wenn Sie eigenverantwortlich und zuverlässig in einem engagierten freundlichen Team mitarbeiten wollen und Bereitschaft zur Wechselschicht im Zeitrahmen von 6 Uhr bis 22.30 Uhr mitbringen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Wir bieten Ihnen einen sicheren, abwechslungsreichen Arbeitsplatz mit guten Bedingungen und Wertschätzung Ihrer Leistung.

A.S. Aktuell AG, Luxemburger Str. 15, 53842 Troisdorf oder bewerbung@as-aktuell.de

BSD EUROPE SECURITY & SAFETY

Wir suchen ab sofort im Raum Köln Mitarbeiter (m/w/d) als

Sicherheitskraft im Veranstaltungsschutz

in geringfügiger oder kurzfristiger Beschäftigung

Ihre Aufgaben:
Einhaltung und Umsetzung der Sicherheitsrichtlinien im Rahmen von Kundenaufträgen und viele weitere interessante Tätigkeiten.

Ihr Profil:
- IHK-Unterrichtung gemäß §34a Gewerbeordnung
- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit und Flexibilität
- Mindestalter: 18 Jahre
- Freude am Umgang mit Menschen und an der Arbeit im Team
- Aktuelles sowie einwandfreies Führungszeugnis

Unsere Leistungen
- Übertarifliche Bezahlung
- Flexible Arbeitszeiten

BSD Rheinland / Europe e.K.
Standort Rheinland · Tel.: 0 21 74 / 76 80 32
bewerbung@bsd-europe.de

Stellenmarkt

Krankenfahrdienst sucht Fahrer m/w/d
in Voll/Teilzeit
für Burscheid - Leverkusen - Köln - Wesseling
für Fahrten zum Arzt - Dialysen - Seniorentagesstätten
Bewerbung unter Info@kfd-buettgen.de
Dispo: 0221 – 79 10 88 74 / 0151-21 61 94 35 7

Wir suchen SIE, die/den engagierte/n Mitarbeiter/in zur Unterstützung unseres kaufmännischen Teams zum nächstmöglichen Termin als

Sachbearbeiter/in halbtags im Bereich Verwaltung/Administration m/w/d
(vorzugsweise aus dem Bereich Groß- und Außenhandel/Büro)

Ihre Voraussetzungen:
- Verantwortungsvolles, selbständiges und kostenbewußtes Denken, Organisationstalent, fundiertes kaufmännisches Wissen, MS-Office Kenntnisse, fundierte Kenntnisse in Excel und in Word, ein sehr guter Teamgeist und Flexibiliät

Wir sind in Deutschland eines der führenden Unternehmen in der Flüssiggaslogistik und Distribution. Wir bieten Ihnen einen zukunftssicheren und interessanten Arbeitsplatz in einem motivierten Team, leistungsgerechte Vergütung bei flexiblen Arbeitszeiten und ein ausgezeichnetes Betriebsklima.

Ihre aussagefähige Bewerbung mit Lichtbild und Gehaltsvorstellung senden Sie bitte an

fht, Flüssiggas Handel und Transport GmbH & Co. KG, z Hd. Frau Boos
Leyboldstraße 8, 50354 Hürth oder an s.boos@fht.de

Rheinisch-Bergischer Kreis

Der Rheinisch-Bergische Kreis sucht für die kreiseigene Friedrich-Fröbel-Schule in Bergisch Gladbach, Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung, zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Therapeutin/Therapeut Kommunikationsförderung (w/m/d)

Sie behandeln und unterstützen schwer verständlich oder nicht sprechende Schülerinnen und Schüler mit dem Bedarf in unterstützter Kommunikation. Zu Ihren Aufgaben gehört die Diagnostik/Ermittlung der aktuellen Kommunikationsfähigkeiten und der individuellen Stufen kommunikativen Verhaltens der Schülerinnen und Schüler. Sie erproben zudem geeignete Kommunikationsformen und -hilfen, planen Therapieeinheiten und beraten u.a. Eltern und Mitarbeiter. Es handelt sich um eine unbefristete Stelle. Die Eingruppierung erfolgt bis zur Entgeltgruppe 9a TVöD.

Bewerbungsfrist: 20.10.2023

Die vollständige Ausschreibung finden Sie unter **www.rbk-direkt.de**. Sie werden von dort über den entsprechenden Link auf unser Bewerberportal Interamt weitergeleitet. Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über dieses Portal.

Rheinisch-Bergischer Kreis, Der Landrat, Amt für Personal und Organisation, Am Rübezahlwald 7, 51469 Bergisch Gladbach

www.kultcrossing.de
KULTCROSSING
JUGEND KULTUR
motiviert lernen, kreativ arbeiten, kulturelle vielfalt erleben!
- Workshops mit Künstlern und Professionals
- Kultur-Abonnements für Schülergruppen
- spannende Unterrichtsreihen, z.B. zur Förderung der Medienkompetenz

Design: www.ligatur.net

EXPRESS Die Woche

IMPRESSUM

Wochenzeitung für die Stadt Köln mit 11 Teilausgaben

Verlag:
Kölner Anzeigenblatt GmbH & Co. KG
August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
Geschäftsführung:
Hans Peter Zimmermann

Mediaverkauf:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH
(ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien)
Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln
Team Regional Tel.: (0221) 224 2586
mediaverkauf-regional.koeln@dumont.de
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Oliver Siegert, wohnhaft in Köln
Gültige Preisliste Nr. 2a ab KW 01/2023

Redaktion:
MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH
(ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien), Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln, Tel.: (0221)224 2240
Alexander Kuffner (Leitung und ViSdP, wohnhaft in Niederkassel)
Holger Bienert
Alexander Büge
Serkan Gürlek

Zustellung/Vertrieb:
Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG, August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
www.rdw-koeln.de

Druckauflage: 513.488 Exemplare
Verteilte Auflage: 508.237 Exemplare
(laut ADA 2. Quartal 2023), kostenlose Verteilung an die Haushalte in Köln

Druck:
RZ Druckhaus
Mittelrheinstraße 2, 56072 Koblenz

Für die Herstellung dieser Zeitung wird Recyclingpapier verwendet.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.

Redaktionsschluss: Dienstags, 13 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstags, 13 Uhr
(wenn nicht abweichend auf der Titelseite vermerkt)

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an zustellverbot@rdw-koeln.de und bringen Sie bitte einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine kostenlosen Zeitungen" an Ihrem Briefkasten an.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal
www.werbung-im-briefkasten.de

BVDA Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen
ADA Auflagenkontrolle der Anzeigenblätter BVDA

Wie soll es am Brüsseler Platz nun weitergehen?

Wirte in Sorge nach Lärm-Urteil

Ein vertrautes Bild am Wochenende: Nachtschwärmer bevölkern den Brüsseler Platz. Foto: Grönert

Jahrelang schon schwelt der Streit um Lärmbelästigung zwischen Anwohnern und Nachtschwärmern am Brüsseler Platz. Vergangene Woche hat das Oberverwaltungsgericht Münster ein Urteil dazu gefällt. Jetzt ist unklar, welche Maßnahmen dort künftig ergriffen werden sollen.

VON MARIA GAMBINO UND MATTHIAS HENDORF

Köln. Domkapitular Dominik Meiering sieht im Lärm-Streit am Brüsseler Platz einen möglichen Zaun um die Kirche Sankt Michael skeptisch. Meiering ist Koordinator des Sendungsraums Kölner Innenstadt, er sagte vergangenen Freitag: „Öffentliche Räume sind dafür gedacht, dass sie öffentlich zugänglich sind. Wenn wir versuchen, diese Räume durch Zäune zu sichern, konterkarieren wir in meinen Augen die Idee der öffentlichen Räume. Zudem würde das die bekannten Herausforderungen nur ins Viertel hinein verschieben."

Von Alkoholkonsumverbot bis hin zum möglichen Zaun vor der Kirche

Das Oberverwaltungsgericht Münster (OVG) hatte am Donnerstag im jahrelangen Streit am Brüsseler Platz die Berufung der Stadt gegen ein Urteil des Verwaltungsgerichtes Köln zurückgewiesen, fünf Anwohner hatten auf Nachtruhe zwischen 22 und 6 Uhr geklagt. Noch ist das Urteil nicht rechtskräftig. Richterin Annette Kleinschnittger hatte ein Alkoholkonsumverbot, ein Verweilverbot oder als „letztes Mittel" sogar eine Hecke oder einen Zaun um die Kirche angesprochen. Dort versammeln sich an warmen Abenden teils Hunderte Menschen, trinken mitgebrachte Getränke oder kaufen sie dort an einem Kiosk. Welche Maßnahme die Stadt ergreift, bleibt ihr überlassen.

Ein großer Teil des Stadtrates sieht schärfere Verbote am Brüsseler Platz skeptisch oder lehnt sie ab. Beispielsweise sagte Manfred Richter, ordnungspolitischer Sprecher der größten Fraktion, der Grünen: „Ein Verweilverbot lehnen wir entschieden ab. Dieser Grundrechteeingriff wäre nicht akzeptabel." Auch einen Zaun oder eine Hecke rund um Sankt Michael wollen die Grünen ebenso wenig wie SPD, Linke, FDP und Volt, die CDU äußerte sich inhaltlich nicht.

Volker Görzel von der FDP forderte „kreative Ideen", beispielsweise die Pflanzen ab 22 Uhr automatisch zu wässern, damit die Menschen den Platz verlassen. Güldane Tokyürek, Sprecherin der Linken, sagte: „Wir erwarten von der Stadtverwaltung ein stimmiges Gesamtkonzept, das nicht allein auf Repression setzt, sondern auch attraktive alternative Angebote macht."

„Dann hätten wir in Köln mehrere No-go-Areale."

In der Verhandlung hatte sich der Vize-Chef des Amtes für öffentliche Ordnung, Josef Breuer, zu den Verboten geäußert. Zum Verweilverbot für Bürgerinnen und Bürger sagte er, da „müssen wir mal schauen". Und mit Blick auf weitere Treffpunkte wie am Stadtgarten, am Neusser Platz oder an der Zülpicher Straße sagte Breuer: „Das muss man auch mal zu Ende denken: Dann hätten wir in Köln mehrere No-go-Areale." Aber die Stadt mache es gerne, „wenn wir müssen", sie fürchte aber Klagen.

Für einen Teil des Lärms sind die Gäste der Außengastronomie am Platz verantwortlich. Den Vorwurf der Richterin, die Stadt sei am Brüsseler Platz nicht präsent, können die dort ansässigen Wirte nicht unterschreiben. „Bei den Bars steht das Ordnungsamt direkt vor der Tür, wenn es darum geht, die Schließzeit der Terrasse einzuhalten. Wir bekommen so schnell Bußgelder", sagt Nicolas Gottschalk von der Bar „Brüsseler", die 40 Außenplätze direkt auf dem Platz hat.

Ein Alkoholverkaufsverbot für Supermärkte und Kioske als Lösungsansatz.

Eine Wirtin aus dem Umfeld, die anonym bleiben möchte, bestätigt das: „Wir haben jetzt Angst davor, dass die Außengastro statt bis 23.30 Uhr künftig nur noch bis 22 Uhr erlaubt sein wird. Bei den Maßnahmen auf dem Platz selbst sehe ich aber schon Nachholbedarf", so die Gastronomin.

Unbegründet ist die Sorge der Wirtin offenbar nicht, im Gericht hatte Josef Breuer gesagt: „Über die Außengastronomie kann man ja reden." Wirt Nicolas Gottschalk schlägt vor, dass die Stadt sogar mehr bewirtete Außenflächen auf dem Platz ermöglichen sollte, um das Geschehen zu regulieren. „Meine große Sorge ist, dass wegen einzelner Personen Szene und Kultur aussterben."

Für Tobias Mintert von der Barracuda-Bar im Belgischen Viertel liegt das Problem beim „professionell organisierten Getränkeausschank nach Mitternacht", sprich bei den Kiosken, die „für permanenten Nachschub an Kaltgetränken" sorgen. Das Ziel könne nicht sein, Zäune zu ziehen oder Verweilverbote auszusprechen, sein Lösungsansatz lautet daher: „Ein Alkoholverkaufsverbot für Supermärkte und Kioske nach Mitternacht."

„Meine große Sorge ist, dass wegen einzelner Personen Szene und Kultur aussterben."
Nicolas Gottschalk, Kneipenwirt

Feiervolk am Brüsseler Platz: Nach dem Urteil sind nun auch Verweilverbote im Gespräch. Foto: Grönert

Familiärer „Sorgerecht-Streit“ um eine Fellnase ging bis vor das Landgericht

Wegen einer Katze: Mutter verklagt Tochter

Trennen sich Eltern, streiten sie sich nicht selten um das Sorgerecht der Kinder. Bei einem Kater war es jetzt ähnlich. Mutter und Tochter zofften sich wegen des Vierbeiners. Der Streit ging so weit, dass er schließlich vor dem Kölner Landgericht landete. Das fällte kürzlich sein Urteil.

VON IRIS KLINGELHÖFERI

Köln. Die Mutter hatte auf die Herausgabe des Katers geklagt. Diesen hatte ihre Tochter im Jahr 2013 vor der gemeinsamen Haustür gefunden, anschließend zog der Stubentiger bei den beiden Frauen ein.

Als die Tochter 2016 auszog, blieb der Kater zunächst bei der Mutter. 2017 war das Tier wiederum für einige Zeit bei der jungen Frau, die ihn aber anschließend erneut zur Mutter brachte – um den Vierbeiner schließlich 2022 wieder aus der mütterlichen Wohnung mitzunehmen. Seitdem lebt der Kater bei der Tochter.

Sehr zum Leidwesen der Mutter. Die zog gegen ihre Tochter vor das Kölner Amtsgericht und behauptete, das Tier bei sich aufgenommen und sich im Wesentlichen um es gekümmert zu haben. Sie sei mit dem Kater zum Tierarzt und habe auch die weiteren Kosten übernommen.

Laut der Tochter soll hingegen von Anfang an vereinbart gewesen sein, dass der Kater, sobald sie eine geeignete Wohnung gefunden hat, zu ihr zieht. Auch habe sie sich im Wesentlichen um den Kater gekümmert. Das Amtsgericht wies schließlich die Klage der Mutter ab.

In der Begründung wurde allerdings auch festgestellt, dass der Vierbeiner das Eigentum keiner der beiden Frauen sei. Denn weder die Klägerin noch die Beklagte hätten den Kater als Fundtier gemeldet. Entscheidend war daher die faktische Verfügungsgewalt über das Tier.

Die Niederlage steckte die Mutter weg und ging in Berufung. Mit Erfolg. Das Landgericht gab ihr nun Recht, änderte das Urteil des Amtsgerichts und verurteilte die Tochter zur Herausgabe des Katers.

Das Landgericht bestätigte im Rahmen des Berufungsverfahrens, dass der Besitz an einem Tier genauso geschützt ist, wie der einer bloßen beweglichen Sache und daher auch Besitzschutzansprüche durchgesetzt werden können. Es urteilte, dass die Mutter die Besitzerin des Vierbeiners gewesen war, weil der Kater sich in ihrer Wohnung aufgehalten hatte, bis die Tochter diesen, ohne deren Zustimmung, 2022 zu sich genommen hatte. Daher muss sie ihn wieder herausrücken. Die Tochter akzeptierte das Urteil, das somit rechtskräftig ist.

Symbolfoto: MVNStudio/stock.adobe.com

Komm ins Veedel

Zu Lindenthaler Street Gallery
& Herbstfest in Köln-Lindenthal

RING LINDENTHALER GESCHÄFTSLEUTE E.V.

13. bis 15. Oktober 2023

www.lindenthal.info

Unterstützt von KölnBusiness

ANZEIGE

Angst vor schütterem Haar?

Achten Sie auf Ihre Nährstoffversorgung.

Eine volle Haarpracht – wer wünscht sie sich nicht? Leider ist nicht jeder von Natur aus mit vollem, kräftigem Haar gesegnet. Stattdessen sind die Haare oft dünn und gehen aus. Hier kann es sinnvoll sein, sich die Nährstoffversorgung genauer anzusehen.
Vor allem für Frauen ist der Verlust von Haaren eine schwer verdauliche Tatsache. Da ist es auch kein Wunder, dass man es mit der Angst zu tun bekommt, wenn sich vermehrt Haare in der Bürste, im Waschbecken oder auf dem Kopfkissen finden.
Wichtig zu wissen: Wenn einem auffällt, dass die Haare schon jetzt merklich dünner bzw. lichter werden, ist noch nicht aller Tage Abend. Denn glücklicherweise bildet unser Körper regelmäßig neue Haare.

„Mit der richtigen Nährstoffversorgung kann man viel gegen brüchiges, dünnes Haar tun!“

Mag. Astrid Janovsky
Nährstoff-Expertin

Mag. Astrid Janovsky, Nährstoffexpertin: „Hier gilt es dann so früh wie möglich im Wachstumszyklus anzusetzen, um das neu heranwachsende Haar zu unterstützen, bevor es überhaupt aus der Kopfhaut sprießt. Gerade in diesem Stadium kann etwa eine Unterversorgung mit Vitaminen und Spurenelementen fatal sein.“ Doch welche Nährstoffe braucht der Körper; um ein gesundes Haarwachstum zu garantieren?

Nährstoffe unter der Lupe
Die Liste an Inhaltsstoffen, die für volles Haar sorgen, ist lang – doch nicht alle versprechen langfristige Erfolge. Drei Nährstoffe sind hingegen bereits bestens erforscht und haben sich bereits bei zahllosen Anwendern bewährt:
– Hochkonzentriertes Silizium aus der heimischen Goldhirse als Feuchtigkeitsspeicher und für die Reißfestigkeit.
– Selen zur Stärkung des Haarfollikels.
– MSM (organischer Schwefel) für Glanz und Volumen.

Was Apotheker empfehlen
In dieser Kombination vereint finden sich diese Wirkstoffe aktuell nur in den Dr. Böhm® Haut Haare Nägel Tabletten. Anwender berichten von sichtbaren Ergebnissen nach wenigen Wochen. Auch Experten sind überzeugt: Etwa von dem besonders hohen Anteil an Silizium aus natürlicher Quelle (Goldhirse und Kieselerde) und, dass das Produkt vom Hersteller nach höchsten Qualitätsstandards produziert wird.

Sich schön essen?
Kritiker behaupten häufig, dass wichtige Nährstoffe auch über die Nahrung aufgenommen werden können. Doch die heutigen Lebensmittel sind aufgrund ausgelaugter Böden immer ärmer an Nährstoffen. Die nötige Zufuhr der ausschlaggebenden Kraftstoffe für die Haare könnte also nur mit großen Mengen der jeweiligen Nahrungsmittel erreicht werden. Die Verwendung eines hochwertigen Nahrungsergänzungsmittels wie Dr. Böhm® Haut Haare Nägel erhöht die Erfolgschancen hier deutlich.

Tipp: Für den idealen Effekt sollten die Tabletten über einen Zeitraum von 2 bis 3 Monaten eingenommen werden – schließlich wachsen die Haare im Schnitt nur 1,5 cm pro Monat.

[1]Barel A et. al., Arch Dermatol Res 2005; 297 (4): 147-53

Haare färben – Tipps & Tricks bei dünnem Haar

Neben der richtigen Nährstoffversorgung können Sie noch weitere Maßnahmen ergreifen, um das Haar voller erscheinen zu lassen – zum Beispiel beim Haarefärben.
Die Faustregel ist: Je heller der Farbton, desto lichter wirken die Haare. Gerade bei blonder Farbe bietet es sich an, es einmal 2-3 Nuancen dunkler zu versuche. Das gibt dem Haar optisch mehr Fülle. Auch ein dunklerer Ansatz lässt die Haare voller aussehen.
Bei dunkel gefärbten Haaren sollten Sie auf eine einheitliche Haarfarbe (ohne Strähnen) setzen. Dies lässt das Haar voluminöser erscheinen.

Jetzt überzeugen!

Dr. Böhm® Haut Haare Nägel

- Silizium aus der Goldhirse für Spannkraft und Elastizität
- MSM für Glanz und Volumen
- Selen für den Haarfollikel

Für Ihre Apotheke: **PZN: 15390975**
Bestehen Sie auf das Original! Falls nicht vorrätig bestellt Ihre Apotheke Dr. Böhm® Haut Haare Nägel gerne für Sie.